

UNTERNEHMEN UND ARBEITSSTÄTTEN

FACHSERIE

2

Reihe 4.1

Insolvenzverfahren

Dezember und Jahr 1987

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv
11-14486



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

Textteil

| | | |
|-----|--|----|
| 1 | Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Zahlungsschwierigkeiten | 3 |
| 2 | Zahlungsschwierigkeiten 1987 | |
| 2.1 | Konkurs- und Vergleichsverfahren | 4 |
| 2.2 | Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks | 9 |
| 3 | Zusammenfassende Übersichten | |
| 3.1 | Beantragte Konkurs- und eröffnete Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen | 10 |
| 3.2 | Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen | 10 |
| 3.3 | Vierteljährliche Insolvenzzahlen | 10 |
| 3.4 | Insolvenzen, Insolvenzanteile und -häufigkeiten von Unternehmen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen, Rechtsformen und Ländern in den Jahren 1986 und 1987 | 11 |
| 3.5 | Entwicklung der Insolvenzen | 12 |
| 3.6 | Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks | 12 |

Tabelleenteil

| | | |
|---|---|----|
| 1 | Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen (Dezember 1987) | 13 |
| 2 | Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (Dezember 1987) | 14 |
| 3 | Insolvenzverfahren nach Länder (Dezember 1987) | 17 |
| 4 | Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen (Jahr 1987) | 18 |
| 5 | Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (Jahr 1987) | 19 |
| 6 | Insolvenzverfahren nach Länder (Jahr 1987) | 22 |
| 7 | Beantragte Konkursverfahren ausgewählter Wirtschaftsbereiche und Rechtsformen nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen | 23 |
| 8 | Insolvenzen von Unternehmen für ausgewählte Wirtschaftsbereiche sowie für Altersklassen und Länder nach Rechtsformen | 24 |

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

| | |
|-----|--|
| - | = nichts vorhanden |
| x | = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll |
| ... | = Angabe fällt später an |
| r | = berichtigte Zahl |

Abkürzungen

| | |
|-------|----------------------------------|
| Mill. | = Million |
| Mrd. | = Milliarde |
| H.v. | = Herstellung von |
| ADV | = Automatische Datenverarbeitung |
| EBM-W | = Eisen-, Blech- und Metallwaren |

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im April 1988
Preis: DM 3,30
Bestellnummer: 2020410 - 87712

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit
Quellenangabe unter Einsendung eines Beleg-
exemplares gestattet.

1.1 Gegenstand der Statistik

Im Rahmen der Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden die gerichtlichen Insolvenzverfahren ermittelt. Die Amtsgerichte (= Konkursgerichte) melden die Verfahren mit einheitlichen Erhebungsbogen an die Statistischen Landesämter. Erfaßt werden die beantragten Konkurs- und die eröffneten Vergleichsverfahren.

Bei den Konkursverfahren erfolgt die Meldung durch die Amtsgerichte, sobald das Verfahren aufgrund des Antrags eröffnet bzw. die Eröffnung mangels einer die Kosten des Verfahrens deckenden Masse abgelehnt wurde. Die Vergleichsverfahren werden nur erfaßt, sofern aufgrund des Antrags das Verfahren durch das Amtsgericht eröffnet wird.

Die finanziellen Ergebnisse der Insolvenzverfahren werden nur für die eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren ermittelt. Bei einem Teil der eröffneten Konkursverfahren stellt sich dabei im Laufe des Verfahrens regelmäßig heraus, daß keine Masse vorhanden ist. Für diese masselosen Konkurse wird das finanzielle Ergebnis erfaßt. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis muß das zuständige Amtsgericht spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin abgeben. Da das Verfahren bis zu diesem Zeitpunkt meist noch nicht abgewickelt ist, handelt es sich in der Regel um vorläufige Ergebnisse. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist nach Eintritt der Rechtskraft des Beschlusses über die Beendigung des Vergleichsverfahrens von den Amtsgerichten abzugeben.

1.2 Rechtsgrundlagen

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren wurde durch eine Bestimmung des damaligen Bundesrats ab dem Jahr 1895 zentral durch das Kaiserliche Statistische Amt (später durch das Statistische Reichsamt) durchgeführt. Während des Zweiten Weltkriegs ruhte die Statistik. Nach dem Krieg wurde im Jahr 1949 die Statistik aufgrund von Anordnungen der meisten Landesjustizministerien nach den alten Richtlinien, jedoch dezentral, durch die Statistischen Landesämter wieder aufgenommen. In Berlin (West) erfolgte die Wiedereinfüh-

rung im Jahr 1951 und im Saarland schließlich im Jahr 1957. Die Landesergebnisse der Statistischen Landesämter werden vom Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengestellt.

1.3 Erhebungsmethode

Die Erhebung der Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren erfolgt nach bundeseinheitlichen Richtlinien. Die Erhebungsformulare werden von den Berichtsstellen (Amtsgerichten) ausgefüllt und an die Statistischen Landesämter gesandt. Die Landesämter bereiten das Material auf und senden das Landesergebnis an das Statistische Bundesamt weiter. Die Aufbereitung erfolgt einheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen der Gemeinschuldner, der Höhe der voraussichtlich geltend gemachten Forderungen sowie nach dem Alter der insolventen Unternehmen.

Die finanziellen Ergebnisse der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden jährlich aufbereitet. Da sich die Abwicklung der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren über einen längeren Zeitraum erstreckt, werden diejenigen Verfahren erfaßt, deren Ergebnis bis zum 31.12. des auf das Eröffnungsjahr folgenden Jahres vorliegt. Die Erfassungsquote bewegt sich im langjährigen Durchschnitt zwischen 85 und 90 % der eröffneten Verfahren.

1.4 Veröffentlichungen

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht monatliche Insolvenzzahlen im "Statistischen Wochendienst", in "Wirtschaft und Statistik", sowie in der Fachserie 2 Reihe 4.1 "Insolvenzverfahren". Außerdem werden Jahresergebnisse im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Die finanziellen Ergebnisse werden einmal jährlich in der Fachserie 2 Reihe 4.2 "Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" sowie in "Wirtschaft und Statistik" und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

1.5 Begriffsabgrenzung

Insolvenzverfahren = beantragte Konkursverfahren und eröffnete Vergleichsverfahren zusammen, abzüglich Anschlußkonkurse.

Anschlußkonkurse = beantragte Konkursverfahren, die als eröffnete Vergleichsverfahren bereits statistisch erfaßt wurden.

2.1 Konkurs- und Vergleichsverfahren

2.1.1 Gesamtbild

Von 1980 bis Mitte 1986 hatte die Zahl der Insolvenzen kontinuierlich zugenommen, wobei 1985 mit 18 876 beantragten Konkurs- und eröffneten Vergleichsverfahren die höchste Insolvenzzahl seit Bestehen der Bundesrepublik Deutschland zu verzeichnen war. 1986 wurden, wie auch aus Tabelle 1 zu ersehen ist, nur 34 Insolvenzfälle weniger als im Vorjahr gezählt. 1987 sind die Fälle von Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung erstmals deutlich zurückgegangen: Die 17 589 Insolvenzen im Jahr 1987 bedeuten einen Rückgang um 6,7 % gegenüber 1986, der im Unternehmensbereich (12 098 Fälle) mit über 10 % sogar noch stärker ausfiel.

Trotz einer gewissen Entlastung der Konkursgerichte - nur die Zahlungsschwierigkeiten, bei denen die Amtsgerichte eingeschaltet werden, sind Gegenstand der amtlichen Insolvenzstatistik - ist die Zahl der Insolvenzen im

Vergleich zu den Zahlen in den sechziger und siebziger Jahren nach wie vor hoch, wie auch aus Schaubild 1 hervorgeht. Hierauf ist in einem früheren Aufsatz bereits eingegangen worden¹⁾. Weiter erhöht hat sich der Anteil der Konkursanträge, die mangels Masse nicht eröffnet werden konnten, womit die Zahlungsunfähigkeit eines Schuldners ohne eine anteilmäßige Befriedigung der Gläubiger endete. War in den fünfziger Jahren und Anfang der sechziger Jahre nur etwa ein Drittel aller Konkursanträge abgelehnt worden, so reichen heute bei rund 80 % die Vermögenswerte nicht aus, um die Verfahrenskosten zu decken (siehe auch Schaubild 1). Das gerichtliche Vergleichsverfahren, das nur vom Schuldner selbst beantragt werden kann und das auf die Erhaltung des Unternehmens ausgerichtet ist (wobei die Vergleichsgläubiger mit mindestens 35 % ihrer Außenstände abgefunden werden müssen), ist praktisch bedeutungslos geworden. Anfang der fünfziger Jahre mündete mehr

1) Siehe Angele, J.: "Insolvenzen 1986" in WiSta 3/1987, S. 230).

Schaubild 1

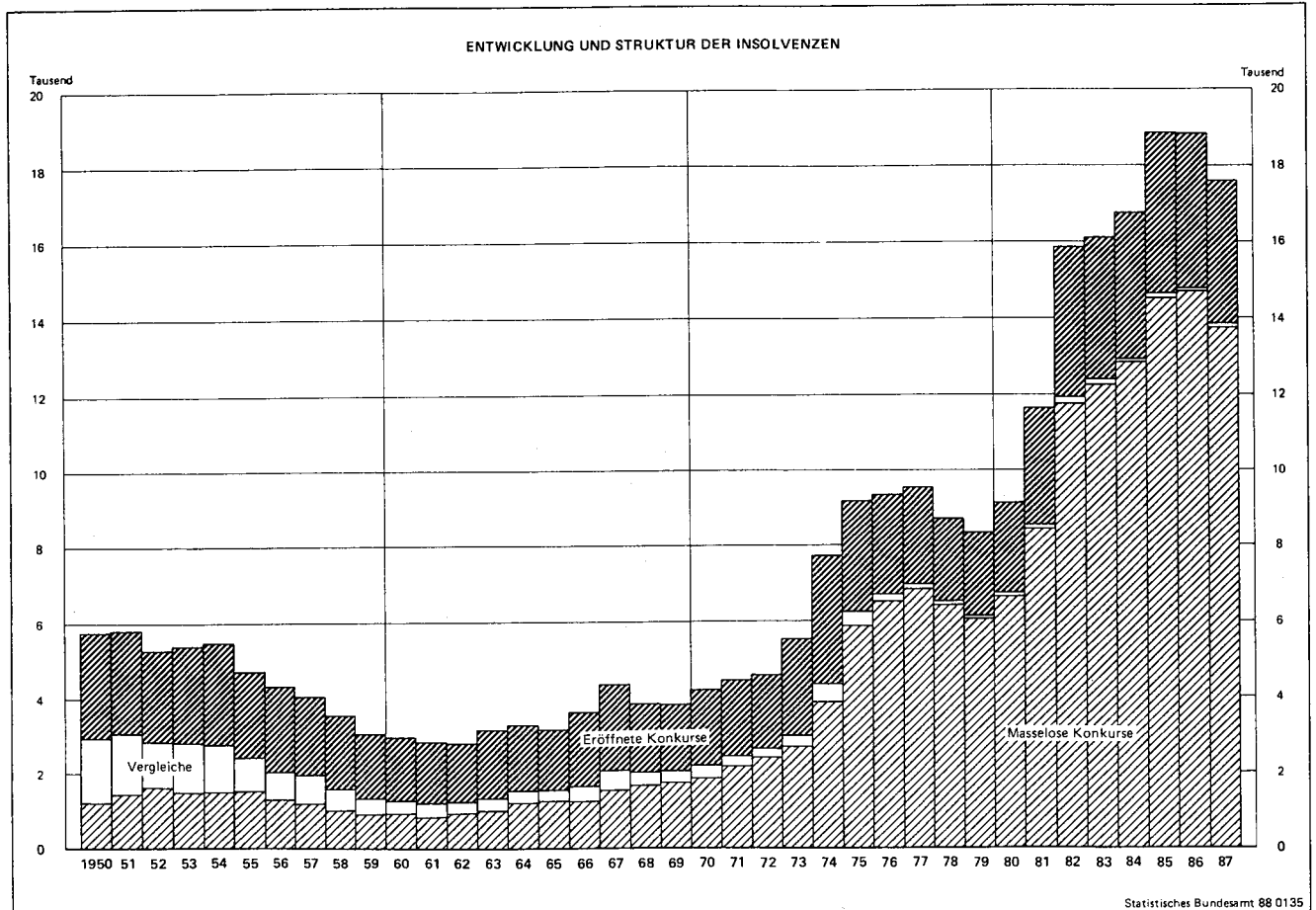


Tabelle 1: Konkurse und Vergleichsverfahren insgesamt

| Jahr | Konkurse | | | | Vergleichs- verfahren eröffnet | Insolvenzen ¹⁾ | |
|------------|----------|-------------------------------|----------|-----------------------------------|--------------------------------------|---------------------------|---|
| | eröffnet | mangels Masse abgelehnt | zusammen | darunter Anschluß- konkurse | | insgesamt | Veränderung gegenüber dem Vorjahr % |
| Anzahl | | | | | | | |
| 1950 | 3 286 | 1 211 | 4 497 | 483 | 1 721 | 5 735 | + 35,7 |
| 1960 | 1 742 | 947 | 2 689 | 74 | 343 | 2 958 | - 2,2 |
| 1970 | 2 081 | 1 862 | 3 943 | 66 | 324 | 4 201 | + 10,3 |
| 1975 | 3 056 | 5 886 | 8 942 | 102 | 355 | 9 195 | + 19,1 |
| 1980 | 2 420 | 6 639 | 9 059 | 13 | 94 | 9 140 | + 9,9 |
| 1981 | 3 162 | 8 418 | 11 580 | 34 | 107 | 11 653 | + 27,5 |
| 1982 | 4 043 | 11 764 | 15 807 | 83 | 152 | 15 876 | + 36,2 |
| 1983 | 3 747 | 12 252 | 15 999 | 30 | 145 | 16 114 | + 1,5 |
| 1984 | 3 872 | 12 826 | 16 698 | 29 | 91 | 16 760 | + 4,0 |
| 1985 | 4 292 | 14 512 | 18 804 | 33 | 105 | 18 876 | + 12,6 |
| 1986 | 4 098 | 14 695 | 18 793 | 33 | 82 | 18 842 | - 0,2 |
| 1987 | 3 800 | 13 743 | 17 543 | 38 | 84 | 17 589 | - 6,7 |

1) Konkurse und Vergleichsverfahren ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

als ein Viertel aller Fälle von Zahlungsschwierigkeiten in ein gerichtliches Vergleichsverfahren, 1987 war es nicht einmal mehr ein halbes Prozent.

2.1.2 Entwicklung 1987

Mit einiger zeitlicher Verzögerung wirkte sich der wirtschaftliche Aufschwung, der seit 1983 zu verzeichnen ist, auch auf die Zahl der in Zahlungsschwierigkeiten geratenen Unternehmen aus. Etwa ab Mitte des Jahres 1986 begann die Zahl der Insolvenzen abzunehmen; doch blieb dieser Rückgang noch ohne Auswirkungen auf das Jahresergebnis. Im Verlauf des Jahres 1987 setzte sich die Tendenz der rückläufigen Insolvenzzahlen, vor allem im Unternehmensbereich, verstärkt fort, wobei in der zweiten Jahreshälfte der Rückgang gegenüber dem Vorjahr mit - 14 % sehr ausgeprägt war.

Von den gesamten 17 589 Insolvenzen entfielen 12 098 auf Unternehmen und damit rund 1 400 Fälle weniger als 1986 (- 10,4 %). Die Zahl der natürlichen Personen und der Organisationen ohne Erwerbzweck (zusammen 3 374), die nicht mehr in der Lage waren, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen, hat dagegen ebenso zugenommen (+ 1,7 %), wie die Zahl der Nachlaßkonkurse (+ 4,6 % auf 2 117 Fälle).

Schaubild 2



Wie eingangs erwähnt, gab es nur wenige gerichtliche Vergleichsverfahren, nämlich 84 im vergangenen Jahr; davon mußten 38 in ein Anschlußkonkursverfahren übergeführt werden. Dies bedeutet, daß von den 17 589 gemeldeten Insolvenzfällen 17 543 Anträge auf Eröffnung eines Konkursverfahrens waren. Tatsächlich erging jedoch nur bei einem von fünf Konkursanträgen der Eröffnungsbeschluß, so daß 1987 nur 3 800 Konkurse eröffnet werden konnten. Alle übrigen 13 743 Konkursanträge mußten abgelehnt werden, weil nach Erfüllung der Ab- bzw. der Aussonderungsrechte - das sind Eigentumsvorbehalt und Sicherungsübereignung - die verbleibende Konkursmasse zur Deckung der Kosten des Verfahrens (sogenannte Massekosten nach § 58 Nr. 1, 2 Konkursordnung) nicht ausreichte. Dies dürften jedoch noch lange nicht alle

Fälle sein, bei denen die Gerichtskosten sowie die Ausgaben für Verwaltung, Verwertung

und Verteilung nicht beglichen werden können. Auch bei einer ganzen Reihe bereits eröffneter Verfahren stellt sich die unzureichende Masse erst nach dem Eröffnungsbeschluß heraus, so daß im Endeffekt bei etwa 85 % aller Konkursanträge die ungesicherten Gläubiger keinerlei Entschädigung für ihre Forderungen erhielten.

2.1.3 Voraussichtliche Forderungen

In 9 von 10 Fällen haben sich die Konkursrichter auch einen Überblick über die Außenstände der Gläubiger verschafft, wobei es sich in manchen Fällen auch um eine Schätzung handeln dürfte; das gilt insbesondere bei Konkursen, die mangels Masse abgelehnt werden müssen. Zu den wegen fehlender oder unzureichender Vermögenswerte abgelehnten Konkursanträgen liegen keine weiteren Kenntnisse über die finanzielle Tragweite vor. Bei den eröffneten Insolvenzverfahren dagegen werden von den Gerichten zu einem späteren Zeitpunkt die genauen Forderungen und Konkursmassen sowie die Verteilung auf bevorrechtigte und nicht-bevorrechtigte Gläubiger mitgeteilt. Diese finanziellen Ergebnisse werden jährlich in

der Fachserie 2, Reihe 4.2 "Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" veröffentlicht.

Bei knapp der Hälfte aller Konkurse im Jahr 1987, für die von den Gerichten Forderungen mitgeteilt wurden, beliefen sich die Verbindlichkeiten der Schuldner auf weniger als 100 000 DM. Weitere 40 % lagen zwischen 100 000 und unter 1 Mill. DM. Bei 12 % wurde die Millionen-Grenze überschritten, wobei die Konkurse mit finanziellen Forderungen in Höhe von 10 Mill. DM und mehr weniger als 1 % ausmachten.

Bei den mangels Masse abgelehnten Konkursanträgen wurden die Forderungsausfälle der Gläubiger von den Gerichten mit rund 4,5 Mrd. DM beziffert. Diese Summe muß jedoch als Mindestbetrag angesehen werden, denn es ist anzunehmen, daß in den Fällen, in denen ein Verfahren erst gar nicht eröffnet wird, also auch nichts zu holen ist, mancher Gläubiger auf die Anmeldung seiner Forderungen verzichtete. Für die eröffneten Konkurse, die zahlenmäßig nur etwas mehr als ein Viertel der mangels Masse abgelehnten Konkurse ausmachen, wurden bisher 6,8 Mrd. DM an Forderungen angemeldet. Dieser Betrag muß nach den bisherigen Erfahrungen jedoch nach Vorliegen der

Tabelle 2: Konkurse 1987 nach Forderungsgrößenklassen

| Wirtschaftszweige Rechtsform Alter der Unternehmen | Konkurse insgesamt | Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM | | | | | | Konkurse mit An- gaben | Konkurse ohne An- gaben | Voraus- sicht- liche Forde- rungen |
|---|-----------------------|---|------------------------|-------------------------|-------------------------|--------------------------|---------------------|---------------------------------|----------------------------------|--|
| | | unter 50 000 | 50 000 - 100 000 | 100 000 - 500 000 | 500 000 - 1 Mill. | 1 Mill. - 10 Mill. | 10 Mill. u. mehr | | | |
| Anzahl | | | | | | | | | | Mill. DM |
| Unternehmen und Freie Berufe | 12 058 | 2 673 | 1 382 | 3 970 | 1 431 | 1 568 | 135 | 11 159 | 899 | 10 113 |
| Verarbeitendes Gewerbe ... | 2 054 | 360 | 182 | 657 | 247 | 417 | 45 | 1 908 | 146 | 3 425 |
| Baugewerbe | 2 631 | 559 | 308 | 892 | 354 | 310 | 12 | 2 435 | 196 | 1 549 |
| Handel | 3 100 | 653 | 354 | 1 105 | 386 | 346 | 20 | 2 864 | 236 | 1 849 |
| Dienstleistungen von Un- ternehmen und Freien Berufen | 3 487 | 873 | 439 | 1 062 | 368 | 419 | 55 | 3 216 | 271 | 2 960 |
| Übrige Wirtschaftsbereiche | 786 | 228 | 99 | 254 | 76 | 76 | 3 | 736 | 50 | 330 |
| Nicht eingetragene Unter- nehmen | 3 343 | 1 295 | 487 | 908 | 222 | 157 | 6 | 3 075 | 268 | 902 |
| Eingetragene Einzelunter- nehmen | 1 194 | 302 | 99 | 370 | 194 | 169 | 4 | 1 138 | 56 | 709 |
| Personengesellschaften (OHG, KG) | 1 086 | 77 | 47 | 269 | 189 | 359 | 54 | 995 | 91 | 2 530 |
| Gesellschaften m.b.H. | 6 403 | 995 | 746 | 2 416 | 821 | 875 | 68 | 5 921 | 482 | 5 661 |
| Aktiengesellschaften einschl. KGaA | 16 | 1 | 1 | 2 | 2 | 6 | 3 | 15 | 1 | 304 |
| Übrige Rechtsformen | 16 | 3 | 2 | 5 | 3 | 2 | - | 15 | 1 | 7 |
| bis unter 8 Jahre alt | 8 964 | 2 239 | 1 165 | 3 117 | 924 | 783 | 47 | 8 275 | 689 | 4 562 |
| 8 Jahre und älter | 3 094 | 434 | 217 | 853 | 507 | 785 | 88 | 2 884 | 210 | 5 551 |
| Übrige Gemeinschuldner | 5 485 | 3 112 | 520 | 985 | 226 | 224 | 14 | 5 081 | 404 | 1 205 |
| Insgesamt | 17 543 | 5 785 | 1 902 | 4 955 | 1 657 | 1 792 | 149 | 16 240 | 1 303 | 11 318 |

endgültigen finanziellen Ergebnisse nach oben korrigiert werden. Insgesamt beliefen sich die voraussichtlichen Forderungen der Gläubiger 1987 auf 11,3 Mrd. DM gegenüber 12,2 Mrd. DM im Vorjahr. Dieser Rückgang entspricht in etwa der Veränderung der Konkurszahlen.

2.1.4 Rechtsform und Alter der Unternehmen

Wie dargestellt, ereigneten sich im Jahr 1987 insgesamt 12 098 Unternehmenszusammenbrüche, also 10,4 % weniger als 1986. Mehr als die Hälfte der Unternehmen (53 %) hatte die Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung, weitere 38 % waren nicht ins Handelsregister eingetragene Unternehmen oder Einzelunternehmen. Der Anteil der insolventen Unternehmen, die die Rechtsform einer GmbH & Co.KG besaßen, machten einen Anteil von 6 % aus, nur 3 % der Unternehmen firmierten als offene Handelsgesellschaft oder Kommanditgesellschaft (ohne GmbH & Co.KG). Im Vergleich zum Vorjahr war der Rückgang der insolventen GmbH & Co.KG mit rund 18 % am stärksten. Etwas geringer als im Durchschnitt aller Unternehmen (- 10,4 %) war der Rückgang bei den GmbH's (- 8,6 %).

Die unterschiedlichen Insolvenzhäufigkeiten, das ist die Zahl der Insolvenzen gemessen am Unternehmensbestand, der jeweiligen Rechtsformen ist aus Tabelle 3 ersichtlich. Am anfälligsten sind demnach GmbH's, bei denen 1987 von 10 000 bestehenden Unternehmen dieser Rechtsform 185 in Konkurs gingen oder Vergleich anmeldeten. Diese Zahl ist etwa viermal so hoch wie die Häufigkeit, mit der Personengesellschaften (einschl. GmbH & Co.KG) vor dem Konkursrichter landeten. Auch die finanziellen Auswirkungen sind je nach Rechtsform sehr verschieden, wobei zum Beispiel die nicht im Handelsregister eingetragenen Unternehmen und selbst die GmbH's im Einzelfall einen geringeren finanziellen Schaden anrichteten als die Personengesellschaften. Nur bei etwa 5 % der nicht eingetragenen Unternehmen und bei 15 % der GmbH's, die in ein Konkursverfahren verwickelt waren, standen Verbindlichkeiten in Millionenhöhe zu Buche. Dagegen meldeten die Gläubiger von Personengesellschaften in 38 % aller Fälle Forderungen von 1 Mill. DM und mehr an.

Die betroffenen Unternehmen werden in zwei Altersklassen eingeteilt, wobei das achte Jahr des Bestehens die Grenze darstellt. Auf

Tabelle 3: Insolvenzen nach Rechtsformen, Wirtschaftszweigen und Alter der Unternehmen

| Rechtsform Wirtschaftszweig Alter der Unternehmen | Insolvenzen | | Veränderung gegenüber dem Vorjahr | Insolvenzhäufigkeit 1) 1987 |
|--|-------------|--------|-----------------------------------|-----------------------------|
| | 1986 | 1987 | | |
| | Anzahl | | % | Anzahl |
| Unternehmen und Freie Berufe | 13 500 | 12 098 | - 10,4 | 65 |
| nicht eingetragene Unternehmen | 3 869 | 3 352 | - 13,4 | 32 |
| eingetragene Einzelunternehmen | 1 259 | 1 204 | - 4,4 | |
| Personengesellschaften (OHG; KG) | 1 315 | 1 095 | - 16,7 | 47 |
| dar.: GmbH u. Co.KG | 905 | 739 | - 18,3 | |
| Gesellschaften mbH | 7 013 | 6 413 | - 8,6 | 185 |
| Aktiengesellschaften einschl. KGaA | 18 | 18 | - | 82 |
| Sonstige Unternehmen | 26 | 16 | - 38,5 | 6 |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei ... | 223 | 185 | - 17,0 | 54 |
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau . | 2 | 3 | + 50,0 | 7 |
| Verarbeitendes Gewerbe | 2 148 | 2 065 | - 3,9 | 71 |
| Baugewerbe | 3 008 | 2 638 | - 12,3 | 137 |
| Handel | 3 457 | 3 112 | - 12,3 | 55 |
| Verkehr, Nachrichtenübermittlung | 535 | 513 | - 4,1 | 63 |
| Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe .. | 91 | 86 | - 5,5 | 85 |
| Dienstleistungen von Unternehmen und Freien Berufen | 3 946 | 3 496 | - 11,4 | 52 |
| bis unter 8 Jahre alt | 10 133 | 8 974 | - 11,4 | . |
| 8 Jahre und älter | 3 367 | 3 124 | - 7,2 | . |
| Übrige Gemeinschuldner | | | | |
| zusammen | 5 432 | 5 491 | + 2,8 | . |
| Natürliche Personen | 3 257 | 3 297 | + 1,2 | . |
| Nachlässe | 2 024 | 2 117 | + 4,6 | . |
| Sonstige Gemeinschuldner | 61 | 77 | + 26,2 | . |
| Insgesamt ... | 18 842 | 17 589 | - 6,7 | . |

1) Bezogen auf 10 000 Unternehmen (Umsatzsteuerstatistik 1984 bzw. Statistik der Kapitalgesellschaften für GmbH und AG).

eine Insolvenz eines acht Jahre und älteren Unternehmens kommen im Durchschnitt drei Konkurse oder Vergleiche von jüngeren Unternehmen (unter acht Jahre). Noch differenzierter ist das Verhältnis der Altersklassen bei den insolventen nicht eingetragenen Unternehmen und den Unternehmen, die als GmbH fungieren, denn rund 80 % dieser Unternehmen sind, wie aus Tabelle 4 hervorgeht, nicht einmal acht Jahre alt geworden. Im Vergleich dazu bestanden weit mehr als die Hälfte aller von einem Insolvenzverfahren betroffenen Personengesellschaften acht Jahre und länger. Da bei jüngeren Unternehmen in der verhältnismäßig kurzen Zeit ihres wirtschaftlichen Bestehens der Kreditspielraum doch knapper bemessen sein dürfte als bei alteingesessenen Unternehmen, ist auch die finanzielle Bedeutung der Konkurse von jüngeren Unternehmen im Durchschnitt geringer als die von älteren Unternehmen (siehe auch Tabelle 2). Nur bei 9 % der jüngeren Unternehmen überschritten die Verbindlichkeiten die Millionen-Grenze, während dies bei 28 % der älteren Unternehmen der Fall war.

2.1.5 Wirtschaftszweige

Die nachhaltige Verringerung der Insolvenzzahlen betraf im vergangenen Jahr fast alle Wirtschaftszweige. Auch im Dienstleistungssektor,

der seit 1984 die absolut höchste jährliche Insolvenzzahl aller in Tabelle 3 unterschiedenen Branchen aufweist, gingen die Unternehmenszusammenbrüche um 11,4 % auf 3 496 Fälle zurück. Eine Abnahme um jeweils 12,3 % verzeichneten der Handel (3 112 Fälle) und das Baugewerbe (2 638 Fälle). Damit hat sich auch in der Baubranche die Insolvenzanfälligkeit weiter gebessert, wobei noch berücksichtigt werden muß, daß bereits im Vorjahr eine Verringerung um 7 % zu verzeichnen war. Um 3,9 % - und damit am wenigsten - abgenommen haben 1987 im Vergleich zum Vorjahr die Insolvenzzahlen im Verarbeitenden Gewerbe. Allerdings darf nicht übersehen werden, daß der Anstieg der Insolvenzzahlen in diesem Jahrzehnt im Verarbeitenden Gewerbe bei weitem nicht so stark war wie in den anderen Branchen. Die vergleichsweise geringe Abnahme im Verarbeitenden Gewerbe hängt auch mit der Zunahme der Insolvenzzahlen im Maschinenbau um über 25 % im Vergleich zu 1986 zusammen.

Relativiert man die absoluten Zahlen, indem man die Insolvenzen wieder zu den bestehenden Unternehmen in Beziehung setzt, so hat sich in der Reihenfolge der Häufigkeiten im Vergleich zu den Vorjahren nichts geändert. Nach wie vor erweist sich das Baugewerbe, wie aus Tabelle 3 hervorgeht, als die Branche mit den

Tabelle 4: Insolvenzen 1987 von Unternehmen für ausgewählte Wirtschaftsbereiche und Altersklassen nach Rechtsformen

| Wirtschaftszweig Alter der Unternehmen | Insolvenzen 1) insgesamt | Nicht eingetragene Unternehmen | Eingetragene Einzelunternehmen | Personengesellschaften | | Kapitalgesellschaften | | Übrige Rechtsformen |
|---|-----------------------------|--------------------------------|--------------------------------|------------------------|------------------------|-----------------------|----------|---------------------|
| | | | | OHG, KG | darunter GmbH u. Co.KG | GmbH | AG, KGaA | |
| | | | | | | | | |
| Unternehmen und Freie Berufe | 12 098 | 3 352 | 1 204 | 1 095 | 739 | 6 413 | 18 | 16 |
| Land- und Forstwirtschaft, Fischerei | 185 | 111 | 33 | 11 | 6 | 30 | - | - |
| Energie- und Wasserversorgung, Bergbau . | 3 | 2 | - | 1 | 1 | - | - | - |
| Verarbeitendes Gewerbe | 2 065 | 507 | 219 | 307 | 215 | 1 022 | 4 | 6 |
| Baugewerbe | 2 638 | 768 | 305 | 211 | 152 | 1 352 | 1 | 1 |
| Handel | 3 112 | 810 | 378 | 288 | 169 | 1 633 | 2 | 1 |
| Verkehr, Nachrichtenübermittlung | 513 | 169 | 87 | 45 | 20 | 212 | - | - |
| Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe | 86 | 18 | 7 | 7 | 5 | 54 | - | - |
| Dienstleistungen von Unternehmen und Freie Berufe | 3 496 | 967 | 175 | 225 | 171 | 2 110 | 11 | 8 |
| bis unter 8 Jahre alt | 8 974 | 2 711 | 766 | 495 | 356 | 4 981 | 12 | 9 |
| 8 Jahre und älter | 3 124 | 641 | 438 | 600 | 383 | 1 432 | 6 | 7 |

1) Konkurse und Vergleichsverfahren ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

relativ meisten Insolvenzfällen, nämlich 137 Fälle bezogen auf 10 000 Unternehmen. Bezogen allein auf das Bauhauptgewerbe sind es sogar 233 Insolvenzfälle. Am unteren Ende der Skala liegt der Dienstleistungssektor mit 52 und der Handel mit 55 Insolvenzen je 10 000 bestehende Unternehmen.

Sowohl im Verarbeitenden Gewerbe als auch im Baugewerbe und im Handel besaß etwa die Hälfte der insolvent gewordenen Unternehmen die Rechtsform einer GmbH (siehe Tabelle 4). Im Dienstleistungssektor war der Anteil der GmbH mit fast 60 % überdurchschnittlich hoch. Der Anteil der Personengesellschaften an den Insolvenzfällen war im Verarbeitenden Gewerbe mit 15 % am höchsten und im Dienstleistungsbereich mit 6 % am niedrigsten.

2.1.6 Insolvenzentwicklung in den Bundesländern

In keinem Bundesland haben die Insolvenzzahlen 1987 im Vergleich zum Vorjahr noch zugenommen. Besonders stark abgenommen haben - wie aus Tabelle 5 ersichtlich - die Konkurs- und Vergleichszahlen im Saarland (- 17,5 %), in Bremen (- 15,6 %), in Schleswig-Holstein (- 13,6 %) und in Nordrhein-Westfalen (- 11,6 %). Lediglich in Bayern sind die Insolvenzzahlen unverändert geblieben. Betrachtet man nur den Unternehmenssektor, so war der Rückgang in allen Bundesländern wesentlich

ausgeprägter, wobei auch in Bayern die Insolvenzen um 5,8 % zurückgegangen sind.

Bezieht man die Insolvenzzahlen auf die in den jeweiligen Bundesländern ansässigen Unternehmen, so war die Insolvenzhäufigkeit mit 90 Insolvenzen je 10 000 Unternehmen in Berlin (West) am höchsten, gefolgt vom Saarland und von Bremen mit je 87 Fällen. Nur etwa halb so hoch wie in Berlin (West) war die Häufigkeit in Baden-Württemberg (47).

2.2 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks

Im Jahr 1987 wurden 104 944 Wechsel über einen Gesamtbetrag von 1,002 Mrd. DM zu Protest gegeben (1986: 129 744 Wechsel über 1,184 Mrd. DM). Für das Jahr 1987 läßt sich daraus ein Durchschnittsbetrag von 9 548 DM je Wechselprotest errechnen, gegenüber 9 126 DM im Jahre 1986.

Außerdem wurden im Jahre 1987 bei den Landeszentralbanken und Kreditinstituten sowie den Postgiro- und Postsparkassenämtern 2 042 414 Schecks wegen fehlender oder unzureichender Deckung nicht eingelöst. Diese besaßen einen Wert von zusammen 4,534 Mrd. DM. Im Vorjahr waren 2 098 334 Schecks im Gesamtwert von 4,686 Mrd. DM zurückgewiesen worden. Der Durchschnittsbetrag je Scheck belief sich 1987 auf 2 220 DM gegenüber 2 233 DM im Jahre 1986.

Tabelle 5: Insolvenzen und Insolvenzhäufigkeit nach Ländern

| Land | Insolvenzen ¹⁾ | | | | Häufigkeiten ²⁾ der Unternehmensinsolvenzen 1987 | Veränderung der Insolvenzen 1987 gegenüber 1986 |
|---------------------------|---------------------------|--------|------------------|--------|---|---|
| | insgesamt | | dar. Unternehmen | | | |
| | 1986 | 1987 | 1986 | 1987 | | % |
| | Anzahl | | | | | |
| Schleswig-Holstein | 870 | 752 | 663 | 565 | 81 | - 13,6 |
| Hamburg | 533 | 514 | 375 | 354 | 59 | - 3,6 |
| Niedersachsen | 2 161 | 2 056 | 1 429 | 1 341 | 71 | - 4,9 |
| Bremen | 289 | 244 | 195 | 158 | 87 | - 15,6 |
| Nordrhein-Westfalen | 5 785 | 5 112 | 4 336 | 3 627 | 73 | - 11,6 |
| Hessen | 1 945 | 1 803 | 1 436 | 1 408 | 82 | - 7,3 |
| Rheinland-Pfalz | 980 | 959 | 757 | 680 | 57 | - 2,1 |
| Baden-Württemberg | 2 527 | 2 509 | 1 515 | 1 376 | 47 | - 0,7 |
| Bayern | 2 649 | 2 650 | 1 942 | 1 830 | 52 | + 0,0 |
| Saarland | 399 | 329 | 287 | 248 | 87 | - 17,5 |
| Berlin (West) | 704 | 661 | 565 | 511 | 90 | - 6,1 |
| Bundesgebiet ... | 18 842 | 17 589 | 13 500 | 12 098 | 65 | - 6,7 |

1) Konkurse und Vergleichsverfahren ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

2) Berechnet anhand der Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik 1984 (Steuerpflichtige mit Umsatz ab 20 000 DM). Bezogen auf 10 000 Unternehmen.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.1 Beantragte Konkurs- und eröffnete Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen

| Nummer der WZ 1979 | Wirtschaftsbereiche | Dezember 1987 | | | | | | |
|--------------------|--|-----------------------------|-------------------------|----------|---------------------------|-------------------------------|-------------|-----------------------------------|
| | | Beantragte Konkursverfahren | | | | eröffnete Vergleichsverfahren | Insolvenzen | Veränderung gegenüber dem Vorjahr |
| | | Eröffnete Verfahren | mangels Masse abgelehnt | zusammen | darunter Anschlußkonkurse | | | |
| Anzahl | | | | | | | | % |
| 2 | Verarbeitendes Gewerbe.. | 57 | 129 | 186 | 6 | 7 | 187 | + 3,3 |
| 3 | Baugewerbe | 47 | 147 | 194 | 2 | - | 192 | - |
| 4 | Handel | 72 | 199 | 271 | 1 | 3 | 273 | - 10,2 |
| 7 | Dienstleistungen | 62 | 236 | 298 | 1 | 3 | 300 | - 1,6 |
| 0,1,5 u. 6 | Übrige Unternehmen | 17 | 48 | 65 | - | 1 | 66 | - 16,5 |
| 0/7 | Unternehmen insgesamt .. | 255 | 759 | 1 014 | 10 | 14 | 1 018 | - 4,1 |
| | Übrige Gemeinschaftsdner ¹⁾ | 84 | 380 | 464 | - | 1 | 465 | + 5,4 |
| | Insgesamt | 339 | 1 139 | 1 478 | 10 | 15 | 1 483 | - 1,3 |

1) Natürliche Personen, Nachlässe und sonstige Gemeinschaftsdner.

3.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen*)

| Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM | Dezember 1987 | | Dezember 1986 | | Januar - Dezember 1987 | |
|---|---------------|------|---------------|------|------------------------|------|
| | Anzahl | % | Anzahl | % | Anzahl | % |
| unter 100 000 | 632 | 42,8 | 663 | 44,4 | 7 687 | 43,8 |
| 100 000 - 1 Mill. | 551 | 37,3 | 552 | 37,0 | 6 612 | 37,7 |
| 1 Mill. und mehr | 173 | 11,7 | 167 | 11,2 | 1 941 | 11,1 |
| unbekannt | 122 | 8,2 | 111 | 7,4 | 1 303 | 7,4 |

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkurse einschl. Anschlußkonkurse.

3.3 Vierteljährliche Insolvenzzahlen

| Jahr | Insolvenzen insgesamt | | | | | Darunter Unternehmensinsolvenzen | | | | |
|------|-----------------------|-------------|----|----|----|----------------------------------|-------------|----|----|----|
| | Jahr | Vierteljahr | | | | Jahr | Vierteljahr | | | |
| | | 1. | 2. | 3. | 4. | | 1. | 2. | 3. | 4. |

Anzahl

| | | | | | | | | | | |
|------|--------|-------|-------|--------|-------|--------|-------|--------|--------|-------|
| 1979 | 8 319 | 2 185 | 1 999 | 2 112 | 2 023 | 5 483 | 1 472 | 1 290 | 1 427 | 1 294 |
| 1980 | 9 140 | 2 282 | 2 161 | 2 309 | 2 388 | 6 315 | 1 561 | 1 477 | 1 598 | 1 679 |
| 1981 | 11 653 | 2 748 | 2 605 | 2 969 | 3 331 | 8 494 | 1 936 | 1 840 | 2 174 | 2 544 |
| 1982 | 15 876 | 3 700 | 3 761 | 3 943 | 4 471 | 11 915 | 2 838 | 2 837 | 2 856 | 3 383 |
| 1983 | 16 114 | 4 288 | 4 066 | 3 803 | 3 957 | 11 845 | 3 231 | 3 005 | 2 762 | 2 847 |
| 1984 | 16 760 | 4 306 | 4 089 | 4 157 | 4 208 | 12 018 | 3 084 | 2 942r | 2 943 | 3 049 |
| 1985 | 18 876 | 4 811 | 4 566 | 4 837r | 4 662 | 13 625 | 3 435 | 3 348 | 3 526r | 3 316 |
| 1986 | 18 842 | 4 818 | 4 697 | 4 737 | 4 590 | 13 500 | 3 497 | 3 434 | 3 368 | 3 201 |
| 1987 | 17 589 | 4 832 | 4 404 | 4 186 | 4 167 | 12 098 | 3 419 | 3 026 | 2 835 | 2 818 |

Veränderung gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres in %

| | | | | | | | | | | |
|------|--------|--------|--------|---------|--------|--------|--------|--------|---------|--------|
| 1980 | + 9,9 | + 4,4 | + 8,1 | + 9,3 | + 18,0 | + 15,2 | + 6,0 | + 14,5 | + 12,0 | + 29,8 |
| 1981 | + 27,5 | + 20,4 | + 20,5 | + 28,6 | + 39,5 | + 34,5 | + 24,0 | + 24,6 | + 36,0 | + 51,5 |
| 1982 | + 36,2 | + 34,6 | + 44,4 | + 32,8 | + 34,2 | + 40,3 | + 46,6 | + 54,2 | + 31,4 | + 33,0 |
| 1983 | + 1,5 | + 15,9 | + 8,1 | - 3,6 | - 11,5 | - 0,6 | + 13,8 | + 5,9 | - 3,3 | - 15,8 |
| 1984 | + 4,0 | + 0,4 | + 0,6 | + 9,3 | + 6,3 | + 1,5 | - 4,5 | - 2,1r | + 6,6 | + 7,1 |
| 1985 | + 12,6 | + 11,7 | + 11,7 | + 16,4r | + 10,8 | + 13,4 | + 11,4 | + 13,8 | + 19,8r | + 8,8 |
| 1986 | - 0,2 | + 0,1 | + 2,9 | - 2,1 | - 1,5 | - 0,9 | + 1,8 | + 2,6 | - 4,5 | - 3,5 |
| 1987 | - 6,7 | + 0,3 | - 6,2 | - 11,6 | - 9,2 | - 10,4 | - 2,2 | - 11,9 | - 15,8 | - 12,0 |

3 Zusammenfassende Übersicht

3.4 Insolvenzen, Insolvenzanteile und -häufigkeiten von Unternehmen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen, Rechtsformen und Ländern in den Jahren 1986 und 1987

| Nummer der WZ 1979 | Wirtschaftszweig Rechtsform Land | Unter- nehmen ¹⁾ | | Insolvenzen | | Anteile | | Insolvenz- ³⁾ häufigkeit | |
|--------------------------|--|--------------------------------|--------|-------------|------------------------|-------------|--------|--|------|
| | | 1984 ²⁾ | 1986 | 1987 | Unter- nehmen 1) | Insolvenzen | | 1986 | 1987 |
| | | | | | | 1986 | 1987 | | |
| | | Anzahl | | | % | | Anzahl | | |
| 0 - 7 | Unternehmen u. Freie Berufe | 1 851 103 | 13 500 | 12 098 | 100 | 100 | 100 | 73 | 65 |
| nach Wirtschaftszweigen | | | | | | | | | |
| 0 | Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei | 34 464 | 223 | 185 | 1,9 | 1,7 | 1,5 | 65 | 54 |
| 1 | Energie- u. Wasserver- sorg., Bergbau | 4 586 | 2 | 3 | 0,2 | 0,0 | 0,0 | 4 | 7 |
| 2 | Verarb. Gewerbe | 289 176 | 2 148 | 2 065 | 15,6 | 15,9 | 17,1 | 74 | 71 |
| 20 | Chem. Industrie usw., Mineralölverarb. | 3 987 | 42 | 37 | 0,2 | 0,3 | 0,3 | 105 | 93 |
| 21 | H.v. Hunststoff- u. Gummiwaren | 6 830 | 109 | 106 | 0,4 | 0,8 | 0,9 | 160 | 155 |
| 22 | Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Fein- keramik, Glas | 14 085 | 116 | 103 | 0,8 | 0,9 | 0,9 | 82 | 73 |
| 23 | Metallerzeugung u. bearbeitung | 31 536 | 181 | 181 | 1,7 | 1,3 | 1,5 | 57 | 57 |
| 24 | Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H.v. ADV- Einr. | 45 748 | 524 | 534 | 2,5 | 3,9 | 4,4 | 115 | 117 |
| 25 | Elektrotechnik, Feinme- chanik, H.v. EBM-Waren usw. | 41 424 | 307 | 313 | 2,2 | 2,3 | 2,6 | 74 | 76 |
| 26 | Holz-, Papier- u. Druck- gewerbe | 52 973 | 431 | 375 | 2,9 | 3,2 | 3,1 | 81 | 71 |
| 27 | Leder-, Textil- u. Be- kleidungsgewerbe | 31 123 | 291 | 269 | 1,7 | 2,2 | 2,2 | 93 | 86 |
| 28/29 | Ernährungsgewerbe, Tabak- verarbeitung | 61 470 | 147 | 147 | 3,3 | 1,1 | 1,2 | 24 | 24 |
| 3 | Baugewerbe | 192 602 | 3 008 | 2 638 | 10,4 | 22,3 | 21,8 | 156 | 137 |
| 30 | Bauhauptgewerbe | 79 311 | 2 029 | 1 850 | 4,3 | 15,0 | 15,3 | 256 | 233 |
| 31 | Ausbaugewerbe | 113 291 | 979 | 788 | 6,1 | 7,3 | 6,5 | 86 | 70 |
| 4 | Handel | 568 786 | 3 547 | 3 112 | 30,7 | 26,3 | 25,7 | 62 | 55 |
| 40/41 | Großhandel | 114 291 | 1 429 | 1 299 | 6,2 | 10,6 | 10,7 | 125 | 114 |
| 42 | Handelsvermittlung | 68 608 | 75 | 59 | 3,7 | 0,6 | 0,5 | 11 | 9 |
| 43 | Einzelhandel | 385 887 | 2 043 | 1 754 | 20,8 | 15,1 | 14,5 | 53 | 45 |
| 5 | Verkehr, Nachrichten- übermittlung | 81 665 | 535 | 513 | 4,4 | 4,0 | 4,2 | 66 | 63 |
| 6 | Kreditinstitute, Versicherungs- gewerbe ... | 10 122 | 91 | 86 | 0,5 | 0,7 | 0,7 | 90 | 85 |
| 7 | Dienstleistg. v. Unter- nehmen u. Fr. Berufe ... | 669 702 | 3 946 | 3 496 | 36,2 | 29,2 | 28,9 | 59 | 52 |
| nach Rechtsformen | | | | | | | | | |
| | Einzelunternehmen | 1 407 595 | 5 128 | 4 556 | 76,0 | 38,0 | 37,7 | 36 | 32 |
| | Personengesellschaften (oHG, KG) .. | 232 595 | 1 315 | 1 095 | 12,6 | 9,7 | 9,1 | 57 | 47 |
| | Gesellschaften m.b.H. | 346 371 | 7 013 | 6 413 | x | 51,9 | 53,0 | 202 | 185 |
| | Aktiengesellschaften, einschl. KGaA | 2 190 | 18 | 18 | x | 0,1 | 0,1 | 82 | 82 |
| | Sonstige Unternehmen | 24 960 | 26 | 16 | 1,3 | 0,2 | 0,1 | 10 | 6 |
| nach Länder | | | | | | | | | |
| | Schleswig-Holstein | 70 147 | 663 | 565 | 3,8 | 4,9 | 4,7 | 95 | 81 |
| | Hamburg | 59 669 | 375 | 354 | 3,2 | 2,8 | 2,9 | 63 | 59 |
| | Niedersachsen | 188 897 | 1 429 | 1 341 | 10,2 | 10,6 | 11,1 | 76 | 71 |
| | Bremen | 18 153 | 195 | 158 | 1,0 | 1,4 | 1,3 | 107 | 87 |
| | Nordrhein-Westfalen | 497 174 | 4 336 | 3 627 | 26,9 | 32,1 | 30,0 | 87 | 73 |
| | Hessen | 170 781 | 1 436 | 1 408 | 9,2 | 10,6 | 11,6 | 84 | 82 |
| | Rheinland-Pfalz | 118 785 | 757 | 680 | 6,4 | 5,6 | 5,6 | 64 | 57 |
| | Baden-Württemberg | 290 994 | 1 515 | 1 376 | 15,7 | 11,2 | 11,4 | 52 | 47 |
| | Bayern | 351 528 | 1 942 | 1 830 | 19,0 | 14,4 | 15,1 | 55 | 52 |
| | Saarland | 28 489 | 287 | 248 | 1,5 | 2,1 | 2,0 | 101 | 87 |
| | Berlin (West) | 56 486 | 565 | 511 | 3,1 | 4,2 | 4,2 | 100 | 90 |

1) Quellen: Umsatzsteuerstatistik, Ausnahmen "Handwerk" (Quelle: Eintragung in die Handwerksrolle) sowie "AG" und "GmbH" (Quelle: Statistik der Kapitalgesell- schaften).

2) Für "Handwerk", "AG" und "GmbH" ggf. aktu- ellere Werte.

3) Bezogen auf 10 000 Unternehmen.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.5 Entwicklung der Insolvenzen

| Jahr Monat | Insgesamt | | | | Darunter Unternehmen | | | |
|---------------------|------------------|---|-------------------------------|--------------------------|----------------------|---|-------------------------------|--------------------------|
| | Konkursverfahren | | Vergleichs- ver- fahren | Insol- ven- zen 1) | Konkursverfahren | | Vergleichs- ver- fahren | Insol- ven- zen 1) |
| | ins- gesamt | darunter mangels Masse abgelehnt | | | ins- gesamt | darunter mangels Masse abgelehnt | | |
| 1960 | 2 689 | 947 | 343 | 2 958 | 2 098 | 620 | 331 | 2 358 |
| 1970 | 3 943 | 1 862 | 324 | 4 201 | 2 478 | 994 | 298 | 2 716 |
| 1980 | 9 059 | 6 639 | 94 | 9 140 | 6 241 | 4 463 | 87 | 6 315 |
| 1982 | 15 807 | 11 764 | 152 | 15 876 | 11 849 | 8 666 | 142 | 11 915 |
| 1983 | 15 999 | 12 252 | 145 | 16 114 | 11 734 | 8 863 | 135 | 11 845 |
| 1984 | 16 698 | 12 826 | 91 | 16 760 | 11 960 | 8 954 | 86 | 12 018 |
| 1985 | 18 804 | 14 512 | 105 | 18 876 | 13 560 | 10 180 | 97 | 13 625 |
| 1986 | 18 793 | 14 695 | 82 | 18 842 | 13 456 | 10 266 | 75 | 13 500 |
| 1987 | 17 543 | 13 743 | 84 | 17 589 | 12 058 | 9 207 | 76 | 12 098 |
| 1986 Dezember | 1 493 | 1 158 | 11 | 1 502 | 1 054 | 784 | 9 | 1 061 |
| 1987 Januar | 1 520 | 1 224 | 3 | 1 522 | 1 097 | 868 | 3 | 1 099 |
| Februar | 1 512 | 1 147 | 8 | 1 518 | 1 057 | 769 | 7 | 1 062 |
| März | 1 789 | 1 363 | 6 | 1 792 | 1 255 | 935 | 5 | 1 258 |
| April | 1 501 | 1 186 | 5 | 1 502 | 1 038 | 801 | 4 | 1 039 |
| Mai | 1 452 | 1 132 | 9 | 1 456 | 1 026 | 784 | 8 | 1 029 |
| Juni | 1 444 | 1 134 | 6 | 1 446 | 957 | 733 | 5 | 958 |
| Juli | 1 329 | 1 091 | 7 | 1 336 | 917 | 739 | 6 | 923 |
| August | 1 510 | 1 164 | 3 | 1 511 | 1 029 | 763 | 3 | 1 030 |
| September | 1 334 | 1 067 | 7 | 1 339 | 877 | 689 | 7 | 882 |
| Oktober | 1 479 | 1 155 | 5 | 1 481 | 1 005 | 765 | 4 | 1 006 |
| November | 1 195 | 941 | 10 | 1 203 | 786 | 602 | 10 | 794 |
| Dezember | 1 478 | 1 139 | 15 | 1 483 | 1 014 | 759 | 14 | 1 018 |

1) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

3.6 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks*)

| Jahr Monat | Wechselproteste | | | Nicht eingelöste Schecks | | |
|---------------------|-----------------|----------|---|--------------------------|----------|--|
| | Fälle | Betrag | Durch- schnitts- betrag je Wechsel | Fälle | Betrag | Durch- schnitts- betrag je Scheck |
| | Anzahl | Mill. DM | DM | Anzahl | Mill. DM | DM |
| 1960 | 465 708 | 308 | 661 | 582 635 | 307 | 527 |
| 1970 | 254 729 | 634 | 2 489 | 976 771 | 928 | 950 |
| 1980 | 148 662 | 967 | 6 505 | 1 701 927 | 3 064 | 1 800 |
| 1982 | 189 224 | 1 532 | 8 096 | 2 425 173 | 5 496 | 2 266 |
| 1983 | 162 979 | 1 511 | 9 271 | 2 281 775 | 5 295 | 2 321 |
| 1984 | 153 929 | 1 295 | 8 413 | 2 206 936 | 4 865 | 2 204 |
| 1985 | 152 546 | 1 412 | 9 256 | 2 291 095 | 4 993 | 2 179 |
| 1986 | 129 744 | 1 184 | 9 126 | 2 098 334r | 4 686 | 2 233 |
| 1987 | 104 944 | 1 002 | 9 548 | 2 042 414 | 4 534 | 2 220 |
| 1986 Dezember | 10 118 | 84 | 8 302 | 149 692 | 394 | 2 632 |
| 1987 Januar | 8 584 | 82 | 9 553 | 176 064 | 454 | 2 579 |
| Februar | 8 503 | 74 | 8 703 | 166 879 | 543 | 3 254 |
| März | 9 379 | 90 | 9 596 | 170 437 | 360 | 2 112 |
| April | 8 670 | 84 | 9 689 | 172 019 | 430 | 2 500 |
| Mai | 9 194 | 80 | 8 701 | 162 488 | 316 | 1 945 |
| Juni | 9 728 | 82 | 8 429 | 168 396 | 358r | 2 126r |
| Juli | 9 598 | 94 | 9 794 | 193 450 | 399r | 2 063r |
| August | 8 026 | 82 | 10 217 | 172 641 | 302r | 1 749r |
| September | 8 252r | 89 | 10 785r | 162 122 | 351 | 2 165 |
| Oktober | 8 928 | 85 | 9 521 | 175 040 | 349 | 1 994 |
| November | 7 885 | 71 | 9 004 | 160 756 | 321 | 1 997 |
| Dezember | 8 197 | 89 | 10 858 | 162 122 | 351 | 2 524 |

*) Bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstituten) im Bundesgebiet. Ab Dezember 1980 werden zusätzlich die von den Postgiro- und Postsparkassenämtern nicht eingelösten Schecks nachgewiesen. Von den Kreditgenossenschaften melden bis November 1973 nur diejenigen Institute, deren

Bilanzsumme sich am 31.12.1967 auf 5 Mill. DM und mehr belief. Ab Dezember 1973 werden nur noch die Angaben von denjenigen Kreditgenossenschaften nachgewiesen, deren Bilanzsumme am 31.12.1972 10 Mill. DM und mehr betrug sowie von solchen, die bis dahin berichtspflichtig waren.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt a.M.

1 INSOLVENZVERFAHREN NACH RECHTSFORMEN, ALTER DER UNTERNEHMEN UND FORDERUNGSGROESSENKLASSEN

DEZEMBER 1987

| RECHTSFORM ----- ALTER DER UNTERNEHMEN ----- GROESSENKLASSE DER FORDERUNG VON ... BIS UNTER ... DM | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | EROEFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN 1) | | |
|---|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|---|----------------|---------------------|---|
| | EROEFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNTE KONKURS- ANTRAEGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN. VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | |

UNTERNEHMEN UND FREIE BERUFE

UNTERNEHMEN UND FREIE BERUFE 255 759 1014 10 14 1016 1061 -4.1

NACH RECHTSFORMEN

NICHT EINGETRAGENE UNTERNEHMEN 25 254 279 1 2 280 326 -14.1
 EINGETRAGENE EINZELUNTERNEHMEN 22 74 96 - - 96 110 -12.7
 OFFENE HANDELS-U. KOMMANDITGES. 42 47 89 3 5 91 113 -19.5
 DARUNTER: GMBH & CO. KG 29 37 66 3 5 68 80 -15.0
 GESELLSCHAFTEN M.B.H. 164 381 545 6 7 546 509 +7.3
 AKTIENGESELLSCHAFTEN, EINSCHL. KGAA 1 - 1 - - 1 - -
 EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFTEN - - - - - - - -
 SONSTIGE UNTERNEHMEN 1 3 4 - - 4 2 +100.0

NACH DEM ALTER DER UNTERNEHMEN

BIS UNTER 8 JAHRE ALT 156 592 748 6 8 750 802 -6.5
 8 JAHRE UND AELTER 99 167 266 4 6 268 259 +3.5

UEBRIGE GEMEINSCHULDNER

UEBRIGE GEMEINSCHULDNER ZUSAMMEN ... 84 380 464 - 1 465 441 +5.4
 NATUERLICHE PERSONEN 27 255 282 - - 282 263 +7.2
 DARUNTER: GESELLSCHAFTER 5 8 13 - - 13 8 +62.5
 NACHLASSE 53 122 175 - - 175 175 -
 DARUNTER: EHEMALIGE UNTERNEHMEN ... 2 1 3 - - 3 6 -50.0
 SONSTIGE GEMEINSCHULDNER 4 3 7 - 1 8 3 +166.7

INSGESAMT

INSGESAMT ... 339 1139 1478 10 15 1483 1502 -1.3

DARUNTER: KONKURSE NACH GROESSENKLASSEN DER ANGEMELDETEN FORDERUNGEN

UNTER 1 000 - 11 11 - - 11 19 -42.1
 1 000 - 10 000 7 184 191 - - 191 226 -15.5
 10 000 - 50 000 34 238 272 2 - 272 259 +5.0
 50 000 - 100 000 31 127 158 - - 158 159 -0.6
 100 000 - 500 000 81 332 413 2 - 413 428 -3.5
 500 000 - 1 MILL. 68 70 138 - - 138 124 +11.3
 1 MILL. - 5 MILL. 65 71 136 3 - 136 127 +7.1
 5 MILL. - 10 MILL. 12 4 16 - - 16 21 -23.8
 10 MILL. UND MEHR 16 5 21 2 - 21 19 +10.5

1) IN DER GLIEDERUNG NACH FORDERUNGSGROESSENKLASSEN NUR KONKURSE

2 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

DEZEMBER 1987

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------------------------|---|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|--|
| | | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNT KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENÜBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | |
| 0 | LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI | 3 | 7 | 10 | - | - | 10 | 20 | -50.0 |
| 01 | LANDWIRTSCHAFT | - | 1 | 1 | - | - | 1 | 3 | -66.7 |
| 014 | DARUNTER: ALLGEM. GARTENBAU | - | 1 | 1 | - | - | 1 | 2 | -50.0 |
| 03 | GEWERBL. GAERTNEREI U. TIERHALTUNG | 3 | 5 | 8 | - | - | 8 | 13 | -38.5 |
| 031 | DARUNTER: GEWERBL. GAERTNEREI | 1 | 5 | 6 | - | - | 6 | 12 | -50.0 |
| 05 | FORSTWIRTSCHAFT | - | 1 | 1 | - | - | 1 | 4 | -75.0 |
| 07 | FISCHEREI, FISCHZUCHT | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 1 | ENERGIE-U. WASSERVERSORG., BERGBAU | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 2 | VERARB. GEWERBE | 57 | 129 | 186 | 6 | 7 | 187 | 181 | +3.3 |
| 20 | CHEM. INDUSTRIE USW, MINERALOELVERARB. | 1 | - | 1 | - | - | 1 | 2 | -50.0 |
| 200 | DARUNTER: CHEMISCHE INDUSTRIE | 1 | - | 1 | - | - | 1 | 2 | -50.0 |
| 21 | H.V. KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN | 1 | 4 | 5 | - | 1 | 6 | 4 | +50.0 |
| 210 | DARUNTER: H.V. KUNSTSTOFFWAREN | 1 | 3 | 4 | - | 1 | 5 | 4 | +25.0 |
| 22 | GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKERAMIK, GLAS .. | 3 | 7 | 10 | - | - | 10 | 8 | +25.0 |
| 221 - 223 | GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OH. SCHLEIFM.) .. | - | 5 | 5 | - | - | 5 | 5 | - |
| 224 - 226 | FEINKERAMIK, H.V. SCHLEIFMITTELN | 2 | - | 2 | - | - | 2 | - | X |
| 227 | H.U. VERARB. V. GLAS | 1 | 2 | 3 | - | - | 3 | 3 | - |
| 23 | METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG | 7 | 9 | 16 | - | - | 16 | 18 | -11.1 |
| 24 | STAHL-, MASCHINEN-U. FAHR- ZEUGBAU, H.V. ADV-EINR. | 22 | 43 | 65 | 2 | 3 | 66 | 47 | +40.4 |
| 240 - 241 | STAHL-U. LEICHTMETALLBAU . | 2 | 10 | 12 | - | - | 12 | 12 | - |
| 242 | MASCHINENBAU | 13 | 12 | 25 | 1 | 2 | 26 | 16 | +62.5 |
| 243, 249 5 | H.V. BUEROMASCHINEN, ADV- GERAETEN U. -EINR. USW ... | 1 | 6 | 7 | 1 | 1 | 7 | 2 | +250.0 |
| 244 - 245, | STRASSENFAHRZEUGBAU, 249 1 REP. V. KFZ USW | 5 | 13 | 18 | - | - | 18 | 14 | +28.6 |
| 246 - 248 | FAHRZEUGBAU (OH. STRASSENFAHRZEUGBAU) | 1 | 2 | 3 | - | - | 3 | 3 | - |
| 25 | ELEKTROTECHNIK, FEINMECHA- NIK, H.V. EBM-WAREN USW .. | 6 | 17 | 23 | - | - | 23 | 34 | -32.4 |
| 250, 259 1 | ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN | 3 | 10 | 13 | - | - | 13 | 16 | -18.8 |
| 252 - 254 | FEINMECHANIK, OPTIK, 259 4 - H.V. UHREN USW | 2 | 3 | 5 | - | - | 5 | 7 | -28.6 |
| 259 7 | H.V. EBM-WAREN | 1 | 2 | 3 | - | - | 3 | 6 | -50.0 |
| 257 - 258 | H.V. MUSIKINSTRUM., SPIEL- WAREN, FUELLHALTERN USW . | - | 2 | 2 | - | - | 2 | 5 | -60.0 |
| 26 | HOLZ-, PAPIER- U. DRUCKGEWERBE | 9 | 20 | 29 | 4 | 3 | 28 | 35 | -20.0 |
| 260 | HOLZBEARBEITUNG | - | - | - | - | - | - | 2 | -100.0 |
| 261 | HOLZVERARBEITUNG | 4 | 10 | 14 | 1 | - | 13 | 21 | -38.1 |
| 264 | ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 265 | PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG | 4 | 1 | 5 | 3 | 3 | 5 | 1 | > 300 |
| 268 | DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG | 1 | 8 | 9 | - | - | 9 | 11 | -18.2 |
| 269 | REP. V. GEBRAUCHSGUETERN A. HOLZ U. AE. | - | 1 | 1 | - | - | 1 | - | X |

2 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

DEZEMBER 1997

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------------------------|--|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|--|
| | | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNT KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENÜBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | |
| 27 | LEDER-, TEXTIL-U. BEKLEIDUNGSGEWERBE | 6 | 20 | 26 | - | - | 26 | 21 | +23.8 |
| | DARUNTER: | | | | | | | | |
| 270 - 272 | LEDERGEWERBE | - | 6 | 6 | - | - | 6 | 2 | +200.0 |
| 275 | TEXTILGEWERBE | 1 | 1 | 2 | - | - | 2 | 5 | -60.0 |
| 276 | BEKLEIDUNGSGEWERBE | 5 | 13 | 18 | - | - | 18 | 14 | +28.6 |
| 28/29 | ERNÄHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG | 2 | 9 | 11 | - | - | 11 | 12 | -8.3 |
| 3 | BAUGEWERBE | 47 | 147 | 194 | 2 | - | 192 | 192 | - |
| 30 | BAUHAUPTGEWERBE | 31 | 108 | 139 | 1 | - | 138 | 142 | -2.8 |
| 300 | HOCH-U. TIEFBAU | 26 | 78 | 104 | 1 | - | 103 | 105 | -1.9 |
| 300 4 - 300 5 | DARUNTER: HOCHBAU | 6 | 16 | 22 | - | - | 22 | 29 | -24.1 |
| 300 7 | TIEFBAU | 4 | 10 | 14 | - | - | 14 | 12 | +16.7 |
| 302 | SPEZIALBAU | 2 | 16 | 18 | - | - | 18 | 15 | +20.0 |
| 305 | STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI ... | 1 | 4 | 5 | - | - | 5 | 9 | -44.4 |
| 308 | ZIMMEREI, DACHDECKEREI ... | 2 | 10 | 12 | - | - | 12 | 13 | -7.7 |
| 31 | AUSBAUGEWERBE | 16 | 39 | 55 | 1 | - | 54 | 50 | +8.0 |
| 4 | HANDEL | 72 | 199 | 271 | 1 | 3 | 273 | 304 | -10.2 |
| 40/41 | GROSSHANDEL | 36 | 80 | 116 | - | 1 | 117 | 125 | -6.4 |
| 401 - 408 | GH. M. ROHSTOFFEN, HALBW., ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN | 10 | 23 | 33 | - | - | 33 | 33 | - |
| 411 | GH. M. NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN .. | 2 | 7 | 9 | - | 1 | 10 | 8 | +25.0 |
| 412 | GH. M. TEXTILIEN, BEKLEI- DUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN | 5 | 11 | 16 | - | - | 16 | 15 | +6.7 |
| 413 | GH. M. METALLWAREN, EINRICHT- TUNGSGEGENSTÄNDE | 5 | 9 | 14 | - | - | 14 | 24 | -41.7 |
| 416 | GH. M. FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF . | 5 | 14 | 19 | - | - | 19 | 15 | +26.7 |
| 414, 418 - 419 | UEBR. GROSSHANDEL | 9 | 16 | 25 | - | - | 25 | 30 | -16.7 |
| 42 | HANDELSVERMITTLUNG | 1 | 4 | 5 | - | 1 | 6 | 6 | - |
| 43 | EINZELHANDEL | 35 | 115 | 150 | 1 | 1 | 150 | 173 | -13.3 |
| 431 | EH. M. NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN .. | 2 | 17 | 19 | - | - | 19 | 17 | +11.8 |
| 432 | EH. M. TEXTILIEN, BEKLEI- DUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN | 6 | 26 | 32 | 1 | - | 31 | 34 | -8.8 |
| 433 - 434 | EH. M. EINR. GEGENSTÄNDE, ELEKTROTECHN. ERZEUGN. USW | 8 | 21 | 29 | - | - | 29 | 39 | -25.6 |
| 436 | EH. M. FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN | 4 | 10 | 14 | - | - | 14 | 26 | -46.2 |
| 435 - 437, 439 | UEBR. EINZELHANDEL | 15 | 41 | 56 | - | 1 | 57 | 57 | - |
| 5 | VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG | 13 | 36 | 49 | - | 1 | 50 | 50 | - |
| 51 | VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBERMITTLG. (OH. SPED. USW) | 8 | 24 | 32 | - | - | 32 | 25 | +28.0 |
| 512 | DARUNTER: STRASSENVERKEHR, PARKPLÄTZE U. -HAUSER . | 6 | 22 | 28 | - | - | 28 | 24 | +16.7 |
| 55 | SPEDITION, LAGEREI, VERKEHRSVERMITTLUNG | 5 | 12 | 17 | - | 1 | 18 | 25 | -28.0 |
| 551 | DARUNTER: SPEDITION, LAGEREI | 4 | 6 | 10 | - | 1 | 11 | 14 | -21.4 |
| 555 5 | REISEVERANSTALTUNG U. -VERMITTLUNG | 1 | 6 | 7 | - | - | 7 | 10 | -30.0 |

2 INSVLLENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

DEZEMBER 1987

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | EROEFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------------------------|--|-----------------------------|---|----------|-------------------------------------|---|-------------|---------------------|--|
| | | EROEFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNT KONKURS- ANTRAEGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+)BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | |
| 6 | KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE | 1 | 5 | 6 | - | - | 6 | 9 | -33.3 |
| 60 | KREDITINSTITUTE | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 61 | VERSICHERUNGSGEWERBE | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 65 | M. D. KREDIT-U. VERS. GEWERBE VERB. TAETIGKEITEN | 1 | 5 | 6 | - | - | 6 | 9 | -33.3 |
| 7 | Dienstleistg. v. Unternehmen u. fr. Berufen | 62 | 236 | 298 | 1 | 3 | 300 | 305 | -1.6 |
| 71 | Gastgewerbe | 3 | 54 | 57 | - | - | 57 | 59 | -3.4 |
| 73 | Wäsch., Körperpfleg. u. a. Persönl. Dienstleistg. .. DARUNTER: | 1 | 19 | 20 | - | - | 20 | 18 | +11.1 |
| 735 1 | Friseurgewerbe | 1 | 9 | 10 | - | - | 10 | 8 | +25.0 |
| 74 | Gebäudereinig., Abfall- beseitig. u. a. Hygien. Einr. | 1 | 8 | 9 | - | - | 9 | 7 | +28.6 |
| 76 | Verlagsgewerbe | 3 | 1 | 4 | - | - | 4 | 10 | -60.0 |
| 78 | Dienstleistungen f. Unternehmen | 28 | 58 | 86 | - | 1 | 87 | 78 | +11.5 |
| 789 3 | DARUNTER: Vermögensverwaltung (Oh. Beteiligungsges.) .. | 5 | 5 | 10 | - | - | 10 | 13 | -23.1 |
| 72, 75, 77, 79 | UEBR. Dienstleistg. v. Unternehmen u. fr. Berufen DARUNTER: | 26 | 96 | 122 | 1 | 2 | 123 | 133 | -7.5 |
| 794 1 | Wohnungsunternehmen | 1 | 2 | 3 | - | - | 3 | 5 | -40.0 |
| 794 5 | Grundst.-u. Wohnungs- verwaltung u. a. e. | 10 | 35 | 45 | 1 | - | 44 | 57 | -22.8 |
| 797 | Beteiligungsgesellschaften | 11 | 28 | 39 | - | 1 | 40 | 36 | +11.1 |
| 0 - 7 | ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE . | 255 | 759 | 1014 | 10 | 14 | 1018 | 1061 | -4.1 |
| | UEBR. GEMEINSCHULDNER | 84 | 380 | 464 | - | 1 | 465 | 441 | +5.4 |
| | INSGESAMT ... | 339 | 1139 | 1478 | 10 | 15 | 1483 | 1502 | -1.3 |

DARUNTER: H A N D W E R K

| | | | | | | | | | |
|------------|---|----|-----|-----|---|---|-----|-----|--------|
| 0 - 7 | HANDWERK INSGESAMT | 39 | 112 | 151 | 1 | - | 150 | 165 | -9.1 |
| 2 | Verarb. Gewerbe | 10 | 29 | 39 | - | - | 39 | 54 | -27.8 |
| | DARUNTER: | | | | | | | | |
| 24 | Stahl-, Maschinen- u. Fahr- zeugbau, h. v. Adv. Einr. .. | 5 | 6 | 11 | - | - | 11 | 10 | +10.0 |
| 25 | Elektrotechnik, Feinmecha- nik, h. v. Edm. Waren usw. .. | 1 | 3 | 4 | - | - | 4 | 5 | -20.0 |
| 26 | Holz-, Papier- u. Druckgewerbe | 1 | 6 | 7 | - | - | 7 | 14 | -50.0 |
| 27 | Leder-, Textil- u. Bekleidungs Gewerbe | - | 5 | 5 | - | - | 5 | 5 | - |
| 28/29 | Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung | - | 3 | 3 | - | - | 3 | 6 | -50.0 |
| 3 | Baugewerbe | 16 | 63 | 79 | 1 | - | 78 | 75 | +4.0 |
| 30 | Bauhauptgewerbe | 8 | 38 | 46 | - | - | 46 | 50 | -8.0 |
| 31 | Ausbau gewerbe | 8 | 25 | 33 | 1 | - | 32 | 25 | +28.0 |
| 4 | Handel | 8 | 9 | 17 | - | - | 17 | 14 | +21.4 |
| 7 | Dienstleistg. v. Unternehmen u. fr. Berufen | 3 | 9 | 12 | - | - | 12 | 21 | -42.9 |
| 0, 1, 5, 6 | UEBR. WIRTSCHAFTSBEREICHE . | 2 | 2 | 4 | - | - | 4 | 1 | +300.0 |

3 INSOLVENZVERFAHREN NACH LAENDERN

DEZEMBER 1987

| LAND | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|------|-----------------------------|---|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|---|
| | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNTE KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM VORJAHR |
| | | ANZAHL | | | | | | % |

I N S G E S A M T

| | | | | | | | | |
|---------------------------|-----|------|------|----|----|------|------|--------|
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 11 | 36 | 47 | - | - | 47 | 72 | -34,7 |
| HAMBURG | 12 | 32 | 44 | - | - | 44 | 41 | +7,3 |
| NIEDERSACHSEN | 60 | 140 | 200 | 7 | 6 | 199 | 191 | +4,2 |
| BREMEN | 1 | 14 | 15 | - | - | 15 | 21 | -28,6 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN | 121 | 295 | 416 | 1 | 4 | 419 | 489 | -14,3 |
| HESSEN | 30 | 167 | 197 | - | - | 197 | 83 | +137,3 |
| RHEINLAND-PFALZ | 20 | 64 | 84 | - | - | 84 | 76 | +10,5 |
| BADEN-WÜRTTEMBERG | 24 | 149 | 173 | 1 | 2 | 174 | 224 | -22,3 |
| BAYERN | 46 | 184 | 230 | 1 | - | 229 | 211 | +8,5 |
| SAARLAND | 2 | 21 | 23 | - | 2 | 25 | 46 | -45,7 |
| BERLIN (WEST) | 12 | 37 | 49 | - | 1 | 50 | 48 | +4,2 |
| BUNDESGBIET ... | 339 | 1139 | 1478 | 10 | 15 | 1483 | 1502 | -1,3 |

DARUNTER: UNTERNEHMEN

| | | | | | | | | |
|---------------------------|-----|-----|------|----|----|------|------|--------|
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 10 | 29 | 39 | - | - | 39 | 42 | -7,1 |
| HAMBURG | 10 | 20 | 30 | - | - | 30 | 33 | -9,1 |
| NIEDERSACHSEN | 45 | 82 | 127 | 7 | 6 | 126 | 128 | -1,6 |
| BREMEN | 1 | 6 | 7 | - | - | 7 | 15 | -53,3 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN | 92 | 197 | 289 | 1 | 3 | 291 | 364 | -20,1 |
| HESSEN | 23 | 135 | 158 | - | - | 158 | 61 | +159,0 |
| RHEINLAND-PFALZ | 15 | 42 | 57 | - | - | 57 | 60 | -5,0 |
| BADEN-WÜRTTEMBERG | 16 | 77 | 93 | 1 | 2 | 94 | 141 | -33,3 |
| BAYERN | 34 | 121 | 155 | 1 | - | 154 | 156 | -1,3 |
| SAARLAND | 2 | 19 | 21 | - | 2 | 23 | 24 | -4,2 |
| BERLIN (WEST) | 7 | 31 | 38 | - | 1 | 39 | 37 | +5,4 |
| BUNDESGBIET ... | 255 | 759 | 1014 | 10 | 14 | 1018 | 1061 | -4,1 |

4 INSOLVENZVERFAHREN NACH RECHTSFORMEN, ALTER DER UNTERNEHMEN UND FORDERUNGSGROESSENKLASSEN

JAHR 1987

| RECHTSFORM ----- ALTER DER UNTERNEHMEN ----- GROESSENKLASSE DER FORDERUNG VON ... BIS UNTER ... DM | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | EROEFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN 1) | | |
|---|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|---|----------------|---------------------|---|
| | EROEFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNTE KONKURS- ANTRAEGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU-(+)/BZW. ABNAHME(-) GEGENUEBER DEM VORJAHR |
| | ANZAHL | | | | | | | % |

UNTERNEHMEN UND FREIE BERUFE

| | | | | | | | | |
|------------------------------------|------|------|-------|----|----|-------|-------|-------|
| UNTERNEHMEN UND FREIE BERUFE | 2851 | 9207 | 12058 | 36 | 76 | 12098 | 13500 | -10.4 |
|------------------------------------|------|------|-------|----|----|-------|-------|-------|

NACH RECHTSFORMEN

| | | | | | | | | |
|--------------------------------------|------|------|------|----|----|------|------|-------|
| NICHT EINGETRAGENE UNTERNEHMEN | 328 | 3015 | 3343 | 4 | 13 | 3352 | 3869 | -13.4 |
| EINGETRAGENE EINZELUNTERNEHMEN | 259 | 935 | 1194 | 3 | 13 | 1204 | 1259 | -4.4 |
| OFFENE HANDELS-U.KOMMANDITGES. | 520 | 566 | 1086 | 10 | 19 | 1095 | 1315 | -16.7 |
| DARUNTER: GMBH & CO.KG | 365 | 367 | 732 | 8 | 15 | 739 | 905 | -18.3 |
| GESELLSCHAFTEN M.B.H. | 1727 | 4676 | 6403 | 19 | 29 | 6413 | 7013 | -8.6 |
| AKTIENGESELLSCHAFTEN, EINSCHL. KGAA | 10 | 6 | 16 | - | 2 | 18 | 18 | - |
| EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFTEN | 1 | - | 1 | - | - | 1 | 4 | -75.0 |
| SONSTIGE UNTERNEHMEN | 6 | 9 | 15 | - | - | 15 | 22 | -31.8 |

NACH DEM ALTER DER UNTERNEHMEN

| | | | | | | | | |
|-----------------------------|------|------|------|----|----|------|-------|-------|
| BIS UNTER 8 JAHRE ALT | 1758 | 7206 | 8964 | 20 | 30 | 8974 | 10133 | -11.4 |
| 8 JAHRE UND AELTER | 1093 | 2001 | 3094 | 16 | 46 | 3124 | 3367 | -7.2 |

UEBRIGE GEMEINSCHULDNER

| | | | | | | | | |
|--------------------------------------|-----|------|------|---|---|------|------|-------|
| UEBRIGE GEMEINSCHULDNER ZUSAMMEN ... | 949 | 4536 | 5485 | 2 | 8 | 5491 | 5342 | +2.8 |
| NATUERLICHE PERSONEN | 292 | 3000 | 3292 | 1 | 6 | 3297 | 3257 | +1.2 |
| DARUNTER: GESELLSCHAFTER | 39 | 98 | 137 | - | 1 | 138 | 125 | +10.4 |
| NACHLAEASSE | 635 | 1482 | 2117 | 1 | 1 | 2117 | 2024 | +4.6 |
| DARUNTER: EHEMALIGE UNTERNEHMEN ... | 41 | 27 | 68 | - | - | 68 | 86 | -20.9 |
| SONSTIGE GEMEINSCHULDNER | 22 | 54 | 76 | - | 1 | 77 | 61 | +26.2 |

INSGESAMT

| | | | | | | | | |
|---------------|------|-------|-------|----|----|-------|-------|------|
| INSGESAMT ... | 3800 | 13743 | 17543 | 38 | 84 | 17589 | 18842 | -6.7 |
|---------------|------|-------|-------|----|----|-------|-------|------|

DARUNTER: KONKURSE NACH GROESSENKLASSEN DER ANGEMELDETEN FORDERUNGEN

| | | | | | | | | |
|-------------------------|------|------|------|----|---|------|------|-------|
| UNTER 1 000 | 2 | 177 | 179 | - | - | 179 | 172 | +4.1 |
| 1 000 - 10 000 | 109 | 2355 | 2464 | - | - | 2464 | 2706 | -8.9 |
| 10 000 - 50 000 | 381 | 2761 | 3142 | 4 | - | 3142 | 3213 | -2.2 |
| 50 000 - 100 000 | 317 | 1585 | 1902 | 1 | - | 1902 | 2066 | -7.9 |
| 100 000 - 500 000 | 1158 | 3797 | 4955 | 10 | - | 4955 | 5416 | -8.5 |
| 500 000 - 1 MILL. | 558 | 1099 | 1657 | 2 | - | 1657 | 1701 | -2.6 |
| 1 MILL. - 5 MILL. | 752 | 844 | 1596 | 11 | - | 1596 | 1673 | -4.6 |
| 5 MILL. - 10 MILL. | 126 | 70 | 196 | 3 | - | 196 | 201 | -2.5 |
| 10 MILL. UND MEHR | 110 | 39 | 149 | 6 | - | 149 | 190 | -21.6 |

1) IN DER GLIEDERUNG NACH FORDERUNGSGROESSENKLASSEN NUR KONKURSE

5 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

JAHR 1987

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------------------------|--|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|--|
| | | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNT KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENÜBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | |
| 0 | LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI | 30 | 155 | 185 | - | - | 185 | 223 | -17,0 |
| 01 | LANDWIRTSCHAFT | 12 | 36 | 48 | - | - | 48 | 62 | -22,6 |
| 014 | DARUNTER: ALLGEM. GARTENBAU | 9 | 20 | 29 | - | - | 29 | 36 | -19,4 |
| 03 | GEWERBL. GAERTNEREI U. TIERHALTUNG | 18 | 101 | 119 | - | - | 119 | 125 | -4,8 |
| 031 | DARUNTER: GEWERBL. GAERTNEREI | 15 | 92 | 107 | - | - | 107 | 113 | -5,3 |
| 05 | FORSTWIRTSCHAFT | - | 18 | 18 | - | - | 18 | 32 | -43,8 |
| 07 | FISCHEREI, FISCHZUCHT | - | - | - | - | - | - | 4 | -100,0 |
| 1 | ENERGIE- U. WASSERVERSORG., BERGBAU | - | 3 | 3 | - | - | 3 | 2 | +50,0 |
| 2 | VERARB. GEWERBE | 657 | 1397 | 2054 | 14 | 25 | 2065 | 2148 | -3,9 |
| 20 | CHEM. INDUSTRIE USW. MINERALOELVERARB. | 18 | 19 | 37 | - | - | 37 | 42 | -11,9 |
| 200 | DARUNTER: CHEMISCHE INDUSTRIE | 18 | 18 | 36 | - | - | 36 | 41 | -12,2 |
| 21 | H. V. KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN | 34 | 70 | 104 | - | 2 | 106 | 109 | -2,8 |
| 210 | DARUNTER: H. V. KUNSTSTOFFWAREN | 28 | 64 | 92 | - | 2 | 94 | 102 | -7,8 |
| 22 | GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKERAMIK, GLAS .. | 37 | 66 | 103 | 1 | 1 | 103 | 116 | -11,2 |
| 221 - 223 | GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OH. SCHLEIFM.) .. | 28 | 44 | 72 | 1 | 1 | 72 | 79 | -8,9 |
| 224 - 226 | FEINKERAMIK, H. V. SCHLEIFMITTELN | 5 | 7 | 12 | - | - | 12 | 14 | -14,3 |
| 227 | H. U. VERARB. V. GLAS | 4 | 15 | 19 | - | - | 19 | 23 | -17,4 |
| 23 | METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG | 67 | 114 | 181 | 1 | 1 | 181 | 181 | - |
| 24 | STAHL-, MASCHINEN- U. FAHR- ZEUGBAU, H. V. ADV-EINR. | 190 | 339 | 529 | 4 | 9 | 534 | 524 | +1,9 |
| 240 - 241 | STAHL- U. LEICHTMETALLBAU .. | 40 | 91 | 131 | - | - | 131 | 147 | -10,9 |
| 242 | MASCHINENBAU | 110 | 124 | 234 | 2 | 6 | 238 | 189 | +25,9 |
| 243, 249 5 | H. V. BUEROMASCHINEN, ADV- GERAETEN U. -EINR. USW. | 7 | 19 | 26 | 1 | 1 | 26 | 19 | +36,8 |
| 244 - 245, | STRASSENFAHRZEUGBAU, 249 1 REP. V. KFZ USW. | 25 | 95 | 120 | 1 | 1 | 120 | 149 | -19,5 |
| 246 - 248 | FAHRZEUGBAU (OH. STRASSENFAHRZEUGBAU) | 8 | 10 | 18 | - | 1 | 19 | 20 | -5,0 |
| 25 | ELEKTROTECHNIK, FEINMECHA- NIK, H. V. EBM-WAREN USW. | 96 | 215 | 311 | 1 | 3 | 313 | 307 | +2,0 |
| 250, 259 1 | ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN | 38 | 93 | 131 | 1 | 2 | 132 | 151 | -12,6 |
| 252 - 254 | FEINMECHANIK, OPTIK, 259 4 - H. V. UHREN USW. | 19 | 64 | 83 | - | 1 | 84 | 53 | +58,5 |
| 259 7 | H. V. EBM-WAREN | 29 | 36 | 65 | - | - | 65 | 68 | -4,4 |
| 256 | H. V. MUSIKINSTRUM., SPIEL- 257 - 258 WAREN, FUELLHALTERN USW. | 10 | 22 | 32 | - | - | 32 | 35 | -8,6 |
| 26 | HOLZ-, PAPIER- U. DRUCKGEWERBE | 102 | 271 | 373 | 5 | 7 | 375 | 431 | -13,0 |
| 260 | HOLZBEARBEITUNG | 9 | 24 | 33 | - | - | 33 | 32 | +3,1 |
| 261 | HOLZVERARBEITUNG | 50 | 139 | 189 | 2 | 3 | 190 | 265 | -28,3 |
| 264 | ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- U. PAPPEERZEUGUNG | 1 | - | 1 | - | - | 1 | 7 | -85,7 |
| 265 | PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG | 11 | 8 | 19 | 3 | 3 | 19 | 13 | +46,2 |
| 268 | DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG | 31 | 95 | 126 | - | 1 | 127 | 111 | +14,4 |
| 269 | REP. V. GEBRAUCHSGUETERN A. HOLZ U. AE. | - | 5 | 5 | - | - | 5 | 3 | +66,7 |

5 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

JAHR 1987

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERÖFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------------------------|---|-----------------------------|---|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|---|
| | | ERÖFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNTE KONKURS- ANTRÄGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENÜBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | ANZAHL |
| 27 | LEDER-, TEXTIL-U. BEKLEIDUNGSGEWERBE | 72 | 197 | 269 | 1 | 1 | 269 | 291 | -7.6 |
| | DARUNTER: | | | | | | | | |
| 270 - 272 | LEDERGEWERBE | 8 | 34 | 42 | - | - | 42 | 34 | +23.5 |
| 275 | TEXTILGEWERBE | 23 | 33 | 56 | - | - | 56 | 66 | -15.2 |
| 276 | BEKLEIDUNGSGEWERBE | 39 | 125 | 164 | 1 | - | 163 | 182 | -10.4 |
| 28/29 | ERNAHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG | 41 | 106 | 147 | 1 | 1 | 147 | 147 | - |
| 3 | BAUGEWERBE | 613 | 2018 | 2631 | 8 | 15 | 2638 | 3008 | -12.3 |
| 30 | BAUHAUPTGEWERBE | 460 | 1384 | 1844 | 7 | 13 | 1850 | 2029 | -8.8 |
| 300 | HOCH-U. TIEFBAU | 368 | 977 | 1345 | 7 | 13 | 1351 | 1490 | -9.3 |
| 300 4 - 300 5 | DARUNTER: HOCHBAU | 79 | 233 | 312 | 1 | 2 | 313 | 341 | -8.2 |
| 300 7 | TIEFBAU | 49 | 112 | 161 | 1 | 2 | 162 | 184 | -12.0 |
| 302 | SPEZIALBAU | 23 | 145 | 168 | - | - | 168 | 186 | -9.7 |
| 305 | STUKKATEURGEWERBE, GIPSEREI, VERPUTZEREI ... | 24 | 88 | 112 | - | - | 112 | 136 | -17.6 |
| 308 | ZIMMEREI, DACHDECKEREI ... | 45 | 174 | 219 | - | - | 219 | 217 | +0.9 |
| 31 | AUSBAUGEWERBE | 153 | 634 | 787 | 1 | 2 | 788 | 979 | -19.5 |
| 4 | HANDEL | 726 | 2374 | 3100 | 8 | 20 | 3112 | 3547 | -12.3 |
| 40/41 | GROSSHANDEL | 366 | 930 | 1296 | 4 | 7 | 1299 | 1429 | -9.1 |
| 401 - 408 | GH. M. ROHSTOFFEN, HALBW. ALTMATERIAL, RESTSTOFFEN | 87 | 224 | 311 | 2 | 1 | 310 | 397 | -21.9 |
| 411 | GH. M. NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN .. | 37 | 82 | 119 | - | 2 | 121 | 142 | -14.8 |
| 412 | GH. M. TEXTILIEN, BEKLEI- DUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN | 47 | 108 | 155 | - | - | 155 | 155 | - |
| 413 | GH. M. METALLWAREN, EINRICH- TUNGSGEGENSTÄNDE | 40 | 126 | 166 | - | - | 166 | 191 | -13.1 |
| 416 | GH. M. FAHRZEUGEN, MASCHINEN, TECHN. BEDARF .. | 64 | 154 | 218 | - | 1 | 219 | 202 | +8.4 |
| 414, 418 - 419 | UEBR. GROSSHANDEL | 91 | 236 | 327 | 2 | 3 | 328 | 342 | -4.1 |
| 42 | HANDELSVERMITTLUNG | 7 | 51 | 58 | - | 1 | 59 | 75 | -21.3 |
| 43 | EINZELHANDEL | 363 | 1393 | 1746 | 4 | 12 | 1754 | 2043 | -14.1 |
| 431 | EH. M. NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN .. | 27 | 134 | 161 | 1 | 1 | 161 | 196 | -17.9 |
| 432 | EH. M. TEXTILIEN, BEKLEI- DUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN | 72 | 331 | 403 | 2 | 6 | 407 | 454 | -10.4 |
| 433 - 434 | EH. M. EINR. GEGENSTÄNDE, ELEKTROTECHN. ERZEUGN. USW | 97 | 325 | 422 | 1 | 3 | 424 | 494 | -14.2 |
| 436 | EH. M. FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN | 50 | 169 | 219 | - | - | 219 | 240 | -8.8 |
| 435 - 437, 439 | UEBR. EINZELHANDEL | 107 | 434 | 541 | - | 2 | 543 | 659 | -17.6 |
| 5 | VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG | 110 | 402 | 512 | - | 1 | 513 | 535 | -4.1 |
| 51 | VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBERMITTLG. (OH. SPED. USW) | 59 | 222 | 281 | - | - | 281 | 288 | -2.4 |
| 512 | DARUNTER: STRASSENVERKEHR, PARKPLÄTZE U. -HAUSER .. | 34 | 201 | 235 | - | - | 235 | 254 | -7.5 |
| 55 | SPEDITION, LAGEREI, VERKEHRSVERMITTLUNG | 51 | 180 | 231 | - | 1 | 232 | 247 | -6.1 |
| 551 | DARUNTER: SPEDITION, LAGEREI | 27 | 88 | 115 | - | 1 | 116 | 149 | -22.1 |
| 555 5 | REISEVERANSTALTUNG U. -VERMITTLUNG | 23 | 88 | 111 | - | - | 111 | 81 | +37.0 |

5 INSOLVENZVERFAHREN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

JAHR 1987

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG (KURZBEZEICHNUNG) | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | ERGEBENE VER- GLEICH- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|--------------------------|---|-----------------------------|--|----------|-------------------------------------|--|-------------|---------------------|---|
| | | EROEFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNTE KONKURS- ANTRAEGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM VORJAHR |
| | | | | | | | | | |
| 6 | KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE | 14 | 72 | 86 | - | - | 86 | 91 | -5.5 |
| 60 | KREDITINSTITUTE | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 61 | VERSICHERUNGSGEWERBE | - | 1 | 1 | - | - | 1 | - | x |
| 65 | M. D. KREDIT-U. VERS. GEWERBE VERB. TAETIGKEITEN | 14 | 71 | 85 | - | - | 85 | 91 | -6.6 |
| 7 | Dienstleistg. v. Unternehmen u. fr. berufen | 701 | 2786 | 3487 | 6 | 15 | 3496 | 3946 | -11.4 |
| 71 | Gastgewerbe | 71 | 709 | 780 | - | 1 | 781 | 890 | -12.2 |
| 73 | Wäsch., Körperpflg. u. a. persönl. Dienstleistg. .. | 17 | 173 | 190 | 2 | - | 188 | 222 | -15.3 |
| | Darunter: | | | | | | | | |
| 735 1 | Friseurgewerbe | 7 | 77 | 84 | 1 | - | 83 | 91 | -8.8 |
| 74 | Gebäudereinig., Abfall- beseitig. u. a. Hygien. einr. | 9 | 67 | 76 | - | - | 76 | 89 | -14.6 |
| 76 | Verlagsgewerbe | 16 | 73 | 89 | - | 1 | 90 | 111 | -18.9 |
| 78 | Dienstleistungen f. Unternehmen | 202 | 705 | 907 | 1 | 3 | 909 | 998 | -8.9 |
| | Darunter: | | | | | | | | |
| 783 3 | Vermögensverwaltung (OH. Beteiligungsges.) .. | 24 | 88 | 112 | - | - | 112 | 132 | -15.2 |
| 72, 75, 77, 79 | UEBR. Dienstleistg. v. Unternehmen u. fr. berufen | 386 | 1059 | 1445 | 3 | 10 | 1452 | 1636 | -11.2 |
| | Darunter: | | | | | | | | |
| 794 1 | Wohnungsunternehmen | 27 | 74 | 101 | 1 | 2 | 102 | 175 | -41.7 |
| 794 5 | Grundst.-u. Wohnungs- verwaltung u. a. e. | 149 | 427 | 576 | 1 | 4 | 579 | 632 | -8.4 |
| 797 | Beteiligungsgesellschaften | 152 | 281 | 433 | 1 | 1 | 433 | 495 | -12.5 |
| 0 - 7 | ALLE WIRTSCHAFTSBEREICHE . | 2851 | 9207 | 12058 | 36 | 76 | 12098 | 13500 | -10.4 |
| | UEBR. GEMEINSCHULDNER | 949 | 4536 | 5485 | 2 | 8 | 5491 | 5342 | +2.8 |
| | INSGESAMT ... | 3800 | 13743 | 17543 | 38 | 84 | 17589 | 18842 | -6.7 |

DARUNTER: H A N D W E R K

| | | | | | | | | | |
|------------|---|-----|------|------|---|---|------|------|-------|
| 0 - 7 | HANDWERK INSGESAMT | 513 | 1351 | 1864 | 7 | 9 | 1866 | 2148 | -13.1 |
| 2 | Verarb. Gewerbe | 137 | 326 | 463 | 2 | 4 | 465 | 519 | -10.4 |
| | Darunter: | | | | | | | | |
| 24 | Stahl-, Maschinen- u. Fahr- zeugbau, h. v. Adv. einr. .. | 43 | 75 | 118 | - | - | 118 | 129 | -8.5 |
| 25 | Elektrotechnik, Feinmecha- nik, h. v. EBM-Waren usw. .. | 16 | 35 | 51 | - | - | 51 | 49 | +4.1 |
| 26 | Holz-, Papier- u. Druckgewerbe | 20 | 76 | 96 | 1 | 3 | 98 | 130 | -24.6 |
| 27 | Leder-, Textil- u. Bekleidungsgewerbe | 9 | 32 | 41 | - | - | 41 | 44 | -6.8 |
| 28/29 | Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung | 11 | 40 | 51 | - | - | 51 | 58 | -12.1 |
| 3 | Baugewerbe | 262 | 763 | 1025 | 3 | 5 | 1027 | 1172 | -12.4 |
| 30 | Bauhauptgewerbe | 173 | 444 | 617 | 2 | 5 | 620 | 694 | -10.7 |
| 31 | Ausbaugewerbe | 89 | 319 | 408 | 1 | - | 407 | 478 | -14.9 |
| 4 | Handel | 56 | 105 | 161 | 1 | - | 160 | 215 | -25.6 |
| 7 | Dienstleistg. v. Unternehmen u. fr. berufen | 54 | 139 | 193 | 1 | - | 192 | 214 | -10.3 |
| 0, 1, 5, 6 | UEBR. WIRTSCHAFTSBEREICHE . | 4 | 18 | 22 | - | - | 22 | 28 | -21.4 |

6 INSOLVENZVERFAHREN NACH LAENDERN

JAHR 1987

| LAND | BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN | | | | EROEFFNETE VER- GLEICHS- VERFAHREN | INSOLVENZEN | | |
|------|-----------------------------|---|----------|-------------------------------------|---|-------------|---------------------|---|
| | EROEFFNETE VERFAHREN | MANGELS MASSE ABGELEHNT KONKURS- ANTRAEGE | ZUSAMMEN | DARUNTER: ANSCHLUSS- KONKURSE | | INSGESAMT | DAGEGEN: VORJAHR | ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM VORJAHR |
| | | ANZAHL | | | | | | |

I N S G E S A M T

| | | | | | | | | |
|---------------------------|------|-------|-------|----|----|-------|-------|-------|
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 183 | 569 | 752 | - | - | 752 | 870 | -13.6 |
| HAMBURG | 118 | 394 | 512 | - | 2 | 514 | 533 | -3.6 |
| NIEDERSACHSEN | 579 | 1471 | 2050 | 21 | 27 | 2056 | 2161 | -4.9 |
| BREMEN | 32 | 212 | 244 | - | - | 244 | 289 | -15.6 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN | 1353 | 3741 | 5094 | 3 | 21 | 5112 | 5785 | -11.6 |
| HESSEN | 297 | 1502 | 1799 | - | 4 | 1803 | 1945 | -7.3 |
| RHEINLAND-PFALZ | 197 | 758 | 955 | - | 4 | 959 | 980 | -2.1 |
| BADEN-WUERTTEMBERG | 394 | 2107 | 2501 | 5 | 13 | 2509 | 2527 | -0.7 |
| BAYERN | 466 | 2184 | 2650 | 9 | 9 | 2650 | 2649 | +0.0 |
| SAARLAND | 39 | 288 | 327 | - | 2 | 329 | 399 | -17.5 |
| BERLIN (WEST) | 142 | 517 | 659 | - | 2 | 661 | 704 | -6.1 |
| BUNDESGBIET ... | 3800 | 13743 | 17543 | 38 | 84 | 17589 | 18842 | -6.7 |

DARUNTER: UNTERNEHMEN

| | | | | | | | | |
|---------------------------|------|------|-------|----|----|-------|-------|-------|
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 141 | 424 | 565 | - | - | 565 | 663 | -14.8 |
| HAMBURG | 90 | 262 | 352 | - | 2 | 354 | 375 | -5.6 |
| NIEDERSACHSEN | 419 | 916 | 1335 | 21 | 27 | 1341 | 1429 | -6.2 |
| BREMEN | 23 | 135 | 158 | - | - | 158 | 195 | -19.0 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN | 1052 | 2561 | 3613 | 3 | 17 | 3627 | 4336 | -16.4 |
| HESSEN | 230 | 1174 | 1404 | - | 4 | 1408 | 1436 | -1.9 |
| RHEINLAND-PFALZ | 157 | 520 | 677 | - | 3 | 680 | 757 | -10.2 |
| BADEN-WUERTTEMBERG | 281 | 1087 | 1368 | 4 | 12 | 1376 | 1515 | -9.2 |
| BAYERN | 345 | 1486 | 1831 | 8 | 7 | 1830 | 1942 | -5.8 |
| SAARLAND | 25 | 221 | 246 | - | 2 | 248 | 287 | -13.6 |
| BERLIN (WEST) | 88 | 421 | 509 | - | 2 | 511 | 565 | -9.6 |
| BUNDESGBIET ... | 2651 | 9207 | 12058 | 36 | 76 | 12098 | 13500 | -10.4 |

7 BEANTRAGTE KONKURSVERFAHREN AUSGEWAHLTER WIRTSCHAFTSZWEIGE UND RECHTSFORMEN
NACH GROSSENKLASSEN DER ANGEMELDETEN FORDERUNGEN

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSZWEIG --- RECHTSFORM --- ALTER DER UNTERNEHMEN | INSGESAMT | DARUNTER MIT DER GELTEND GEMACHTEN FORDERUNGEN VON ... DM BIS UNTER ... DM | | | | | | |
|--------------------------------|---|---------------|---|-------------------------|--------------------------|---------------------------|---------------------------|----------------------------|-------------------------|
| | | | UNTER 10.000 | 10.000 BIS 50.000 | 50.000 BIS 100.000 | 100.000 BIS 500.000 | 500.000 BIS 1 MILL. | 1 MILL. BIS 10 MILL. | 10 MILL. UND MEHR |
| | | | ANZAHL | | | | | | |
| UNTERNEHMEN UND FREIE BERUFE | | | | | | | | | |
| 0 - 7 | UNTERNEHMEN U. FREIE BERUFE DARUNTER: HANDWERK | 12058 1864 | 992 116 | 1681 226 | 1382 189 | 3970 647 | 1431 290 | 1568 282 | 135 12 |
| NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN | | | | | | | | | |
| 0 | LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI | 185 | 34 | 37 | 19 | 45 | 17 | 17 | - |
| 1 | ENERGIE-U. WASSERVERSORG., BERGBAU | 3 | - | 1 | - | 1 | - | - | - |
| 2 | VERARB. GEWERBE | 2054 | 139 | 221 | 182 | 657 | 247 | 417 | 45 |
| 20 | CHEM. INDUSTRIE USW., MINERALOELVERARB. | 37 | 2 | 3 | 3 | 10 | 7 | 7 | 1 |
| 21 | H. V. KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN | 104 | 9 | 12 | 10 | 32 | 14 | 18 | 2 |
| 22 | GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKERAMIK, GLAS .. | 103 | 6 | 11 | 9 | 28 | 8 | 28 | 1 |
| 23 | METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG | 181 | 13 | 20 | 15 | 74 | 19 | 26 | 6 |
| 24 | STAHL-, MASCHINEN- U. FAHR- ZEUGBAU, H. V. ADV-EINR. .. | 529 | 34 | 52 | 53 | 147 | 66 | 119 | 14 |
| 25 | ELEKTROTECHNIK, FEINMECHA- NIK, H. V. EBM-WAREN USW. .. | 311 | 20 | 28 | 28 | 110 | 37 | 68 | 7 |
| 26 | HOLZ-, PAPIER- U. DRUCKGEWERBE | 373 | 28 | 42 | 32 | 132 | 46 | 64 | 5 |
| 27 | LEDER-, TEXTIL-U. BEKLEIDUNGSGEWERBE | 269 | 17 | 31 | 23 | 68 | 36 | 65 | 4 |
| 28/29 | ERNAEHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG | 147 | 10 | 22 | 9 | 56 | 14 | 22 | 5 |
| 3 | BAUGEWERBE | 2631 | 188 | 371 | 308 | 892 | 354 | 310 | 12 |
| 30 | BAUHAUPTGEWERBE | 1844 | 126 | 248 | 210 | 620 | 243 | 247 | 12 |
| 31 | AUSBAUGEWERBE | 787 | 62 | 123 | 98 | 272 | 111 | 63 | - |
| 4 | HANDEL | 3100 | 245 | 408 | 354 | 1105 | 386 | 346 | 20 |
| 40/41 | GROSSHANDEL | 1296 | 60 | 125 | 117 | 481 | 188 | 222 | 16 |
| 42 | HANDELSVERMITTLUNG | 58 | 3 | 16 | 11 | 12 | 8 | 3 | 1 |
| 43 | EINZELHANDEL | 1746 | 182 | 267 | 226 | 612 | 190 | 121 | 3 |
| 5 | VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG | 512 | 59 | 77 | 64 | 178 | 55 | 50 | 2 |
| 6 | KREDITINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE ... | 86 | 4 | 16 | 16 | 30 | 4 | 9 | 1 |
| 7 | Dienstleistg. v. Unternehme u. fr. Berufen | 3487 | 323 | 550 | 439 | 1062 | 368 | 419 | 55 |
| NACH RECHTSFORMEN | | | | | | | | | |
| | NICHT EINGETRAGENE UNTERNEHMEN | 3343 | 565 | 730 | 487 | 908 | 222 | 157 | 6 |
| | EINZELUNTERNEHMEN | 1194 | 160 | 142 | 99 | 370 | 194 | 169 | 4 |
| | PERSONENGESELLSCHAFTEN (OHG, KG) ... | 1086 | 23 | 54 | 47 | 269 | 189 | 359 | 54 |
| | DARUNTER: GMBH & CO. KG | 732 | 12 | 32 | 30 | 194 | 121 | 247 | 39 |
| | GESELLSCHAFTEN M. B. H. | 6403 | 244 | 751 | 746 | 2416 | 821 | 875 | 68 |
| | AKTIENGESELLSCHAFTEN, EINSCHL. KGA | 16 | - | 1 | 1 | 2 | 2 | 6 | 3 |
| | EINGETRAGENE GENOSSENSCHAFTEN | 1 | - | - | 1 | - | - | - | - |
| | SONSTIGE RECHTSFORMEN | 15 | - | 3 | 1 | 5 | 3 | 2 | - |
| NACH DEM ALTER DER UNTERNEHMEN | | | | | | | | | |
| | BIS UNTER 8 JAHRE ALT | 8964 | 824 | 1415 | 1165 | 3117 | 924 | 783 | 47 |
| | 8 JAHRE UND AELTER | 3094 | 168 | 266 | 217 | 853 | 507 | 785 | 88 |
| UEBRIGE GEMEINSCHULDNER | | | | | | | | | |
| | NATUERLICHE PERSONEN | 3292 | 962 | 729 | 343 | 664 | 143 | 146 | 9 |
| | NACHLASSE | 2117 | 671 | 704 | 174 | 309 | 83 | 70 | 5 |
| | SONSTIGE GEMEINSCHULDNER | 76 | 18 | 28 | 3 | 12 | - | 8 | - |
| | UEBRIGE GEMEINSCHULDNER ZUSAMMEN .. | 5485 | 1651 | 1461 | 520 | 985 | 226 | 224 | 14 |
| I N S G E S A M T | | | | | | | | | |
| | INSGESAMT .. | 17543 | 2643 | 3142 | 1902 | 4955 | 1657 | 1792 | 149 |

8 INSOLVENZEN VON UNTERNEHMEN FUER AUSGEWAELHTE WIRTSCHAFTSBEREICHE SOWIE FUER ALTERSKLASSEN UND LAENDER

NACH RECHTSFORMEN

| NUMMER DER WZ 1979 | WIRTSCHAFTSZWEIG --- ALTER DER UNTERNEHMEN | NICHT EIN- GETRAGENE UNTER- NEHMEN | EIN- GETRAGENE EINZEL- UNTER- NEHMEN | PERSONEN- GESELLSCHAFTEN | | KAPITAL- GESELLSCHAFTEN | | UEBRIGE RECHTS- FORMEN | INSOLVENZEN | |
|--------------------------|--|--|--|-----------------------------|-------------------------------|----------------------------|----------|------------------------------|-------------|------------------------------------|
| | | | | OHG, KG | DARUNTER: GMBH + CO. KG | GMBH | AG, KGAA | | INSGESAMT | DARUNTER: KONKURS- VERFAHREN |
| | | | | | | | | | | |

U N T E R N E H M E N I N S G E S A M T

| | | | | | | | | | | |
|-------|-----------------------------|------|------|------|-----|------|----|----|-------|-------|
| 0 - 7 | UNTERNEHMEN U. FREIE BERUFE | 3352 | 1204 | 1095 | 739 | 6413 | 18 | 16 | 12098 | 12058 |
|-------|-----------------------------|------|------|------|-----|------|----|----|-------|-------|

NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN

| | | | | | | | | | | |
|-------|--|-----|-----|-----|-----|------|----|---|------|------|
| 0 | LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI | 111 | 33 | 11 | 6 | 30 | - | - | 185 | 185 |
| 1 | ENERGIE-U. WASSERVERSORG, BERGBAU | 2 | - | 1 | 1 | - | - | - | 3 | 3 |
| 2 | VERARB. GEWERBE | 507 | 219 | 307 | 215 | 1022 | 4 | 6 | 2065 | 2054 |
| 20 | CHEM, INDUSTRIE USW, MINERALOELVERARB. | 1 | 1 | 3 | 2 | 31 | 1 | - | 37 | 37 |
| 21 | H. V. KUNSTSTOFF- U. GUMMIWAREN | 20 | 8 | 17 | 14 | 61 | - | - | 106 | 104 |
| 22 | GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKERAMIK, GLAS .. | 17 | 6 | 22 | 14 | 56 | - | 2 | 103 | 103 |
| 23 | METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG | 63 | 25 | 22 | 17 | 70 | - | 1 | 181 | 181 |
| 24 | STAHL-, MASCHINEN-U. FAHR- ZEUGBAU, H. V. ADV-EINR. ... | 115 | 49 | 88 | 67 | 280 | 2 | - | 534 | 529 |
| 25 | ELEKTROTECHNIK, FEINMECHA- NIK, H. V. EBM-WAREN USW ... | 54 | 32 | 41 | 29 | 184 | 1 | 1 | 313 | 311 |
| 26 | HOLZ-, PAPIER- U. DRUCKGEWERBE | 109 | 48 | 48 | 32 | 169 | - | 1 | 375 | 373 |
| 27 | LEDER-, TEXTIL-U. BEKLEIDUNGSGEWERBE | 75 | 25 | 49 | 30 | 119 | - | 1 | 269 | 269 |
| 28/29 | ERNAHRUNGSGEWERBE, TABAKVERARBEITUNG | 53 | 25 | 17 | 10 | 52 | - | - | 147 | 147 |
| 3 | BAUGEWERBE | 768 | 305 | 211 | 152 | 1352 | 1 | 1 | 2638 | 2631 |
| 30 | BAUHAUPTGEWERBE | 499 | 170 | 171 | 124 | 1008 | 1 | 1 | 1850 | 1844 |
| 31 | AUSBAUGEWERBE | 269 | 135 | 40 | 28 | 344 | - | - | 788 | 787 |
| 4 | HANDEL | 810 | 378 | 288 | 169 | 1633 | 2 | 1 | 3112 | 3100 |
| 40/41 | GROSSHANDEL | 147 | 110 | 147 | 90 | 893 | 2 | - | 1299 | 1296 |
| 42 | HANDELSVERMITTLUNG | 25 | 4 | 5 | 5 | 25 | - | - | 59 | 58 |
| 43 | EINZELHANDEL | 638 | 264 | 136 | 74 | 715 | - | 1 | 1754 | 1746 |
| 5 | VERKEHR, NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG | 169 | 87 | 45 | 20 | 212 | - | - | 513 | 512 |
| 6 | KREDITINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE | 18 | 7 | 7 | 5 | 54 | - | - | 86 | 86 |
| 7 | Dienstleistg. v. Unternehmen u. fr. Berufen | 967 | 175 | 225 | 171 | 2110 | 11 | 8 | 3496 | 3487 |

NACH DEM ALTER DER UNTERNEHMEN

| | | | | | | | | | |
|-----------------------------|------|-----|-----|-----|------|----|---|------|------|
| BIS UNTER 8 JAHRE ALT | 2711 | 766 | 495 | 356 | 4981 | 12 | 9 | 8974 | 8964 |
| 8 JAHRE UND AELTER | 641 | 438 | 600 | 383 | 1432 | 6 | 7 | 3124 | 3094 |

NACH LAENDERN

| | | | | | | | | | |
|---------------------------|------|-----|-----|-----|------|---|---|------|------|
| SCHLESWIG-HOLSTEIN | 202 | 55 | 43 | 29 | 264 | 1 | - | 565 | 565 |
| HAMBURG | 47 | 35 | 43 | 32 | 228 | 1 | - | 354 | 352 |
| NIEDERSACHSEN | 295 | 240 | 153 | 83 | 646 | 1 | 6 | 1341 | 1335 |
| BREMEN | 18 | 11 | 18 | 13 | 110 | - | 1 | 158 | 158 |
| NORDRHEIN-WESTFALEN | 1017 | 224 | 408 | 305 | 1963 | 8 | 7 | 3627 | 3613 |
| HESSEN | 446 | 97 | 92 | 51 | 770 | 3 | - | 1408 | 1404 |
| RHEINLAND-PFALZ | 169 | 160 | 57 | 30 | 292 | - | 2 | 680 | 677 |
| BADEN-WUERTTEMBERG | 277 | 238 | 122 | 90 | 739 | - | - | 1376 | 1368 |
| BAYERN | 689 | 125 | 117 | 74 | 895 | 4 | - | 1830 | 1831 |
| SAARLAND | 78 | 5 | 8 | 5 | 157 | - | - | 248 | 246 |
| BERLIN (WEST) | 114 | 14 | 34 | 27 | 349 | - | - | 511 | 509 |